



### DRENSTEINFURT

Das 6. „Moonlight Shopping“ am Freitagabend lockte viele Besucher in die Innenstadt. SEITE 3



### SENDENHORST

21 israelische Jugendliche waren für mehrere Tage zu Gast bei Sendenhorster Realschülern. SEITE 5



### SPORT

Fußballabteilungsleiter Jörg Peters ist „absolut zufrieden“ mit der Situation beim SV Rinkerode. SEITE 4

# Dreingau Zeitung

107. Jahrgang / Nr. 85 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 24. Oktober 2012

## Das lokale Wetter

**Mittwoch:** die Sonne versteckt sich erst im Nebel, dann hinter den Wolken, 15 Grad  
**Donnerstag:** auch heute lässt sich die Sonne kaum blicken, nur noch 11 Grad  
**Freitag:** heute wieder mehr Sonnenschein und kaum Wolken am Himmel, bis 7 Grad



**Tempo 30** gilt auf dem Heuweg in Drensteinfurt. Darauf weist jetzt diese neue Beschriftung auf dem Asphalt nachdrücklich hin. Um rasanten Fahrern den ständigen Bleiß noch weiter zu verleiden, wurden dort von der Stadt außerdem neue Freiburger Kegel („Poller“) aufgestellt. Auf dem Wendeplatz bei Auto Bäumen wurden in Höhe der Tankstelle zudem Fahrbahnmarkierungen für einen kleinen Kreisverkehr aufgebracht. So soll verhindert werden, dass Autofahrer die Kurve schneiden. Foto: pr

**10%** dauerhaft  
PREISVORTEIL auf unser Sortiment\*  
z.B. TOM TAILOR®  
Sweatshirt ~~49,95~~ **41,35**  
\*ausgenommen reduzierte Ware und Wäsche  
**bennemann**  
MODE ERLEBEN.  
Wagenfeldstraße 13 · 48317 Drensteinfurt

**Zimmermeister**  
HÖLZOFEN-BÄCKER  
Drensteinfurt, Hammer Straße 15  
Tel.: 025 08/91 21  
**Dinkel-Walnuss-Brot**  
feines Dinkelmehl und Roggensauerteig  
500 g **2,50 €**  
**Streußelplätzchen** gefüllt  
leichter Butterhefeteig mit einer leichten Vanillecreme  
st. **1,50 €**  
Unser Angebot: 2 St. **2,75 €**  
**Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr**

**Sammler-Antik & Trödelmarkt**  
**Sonntag, 28. Oktober**  
11 - 16 Uhr  
Kostenlose Parkplätze  
37 77 12  
www.sammler-antik.de  
Neue Aussteller willkommen!  
**ZENTRALHALLEN HAMM**

**28. OKTOBER**  
**WERNE AN DER LIPPE**  
**Süßfu**  
VERKAUFSOFFENER SONNTAG  
13:00 - 18:00 Uhr

**Dreingau Zeitung online**

**Jetzt größte Auswahl an Grabkränzen, Grabkreuzen, Grabbuketts usw.**  
in vielen Formen und Farben, geschmackvoll garniert. Alles handwerkliche Verarbeitung und frisch aus eigener Herstellung.  
**Bestes Pflanzwetter für die Herbstbepflanzung von Grab, Garten, Balkon und Terrasse!**  
**Heide „Garden Girls“** versch. Farben, 11er-Topf nur **0,99 €**  
**Hornveilchen und Stiefmütterchen** tolle Farben, einzeln getopft 12 Stück nur **3,99 €**  
**... alles Spitzenqualität direkt aus Ihrer heimischen Gärtnerei**  
Blumenqualität aus Leidenschaft  
**Gärtnerei Schulze-Eckel**  
Käufen Sie da, wo's wächst!  
Professionsweg 4 · 59227 Ahlen · Telefon (023 82) 24 57  
An der B58 Ortsausgang Ahlen in Richtung Drensteinfurt  
Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-14 Uhr · So. 10-15 Uhr

## Aurela braucht dringend Hilfe

Krankes Kind aus dem Kosovo wird in Sendenhorst behandelt / Spendenaufruf des Rheumaverains

**Sendenhorst • Mit großen Augen, ängstlich und ein wenig blass schaut sie in die Welt. Für die kleine Aurela Kastrati ist der Aufenthalt in einer deutschen Klinik eine ganz neue Welt.**  
Was man auf den ersten Blick nicht sieht: Das zweieinhalbe Mädchen ist schwer krank. Im Juli kam sie mit ihrer Mutter aus dem Kosovo nach Deutschland. Die fünfjährige Schwester lebt derzeit bei Verwandten im Kosovo. In ihrem Heimatland wussten die Ärzte nicht weiter. Sie konnten dem Mädchen und ihrer Familie nicht mehr helfen.



Sie hoffen auf Spenden: Aurela Kastrati, ihre Eltern und ganz rechts Christine Göring, die Sozialarbeiterin des Bundesverbandes Kinderrheuma. Foto: pr

Sehr selten  
So kam Aurela zur Diagnostik und Behandlung in die Klinik für Kinder- und Jugendrheumatologie im St. Josef-Stift Sendenhorst. Bislang haben auch viele weitere Krankenhäuser und Ärzte aus der Umgebung an der Behandlung mitgewirkt und verzichteten teilweise auf die Erstattung der Kosten.  
Mittlerweile weiß man, dass Aurela mit großer Wahrscheinlichkeit eine sehr sel-

tene Autoimmunerkrankung mit Befall der Haut und Muskulatur hat. Daneben wurde auch ein Herzfehler festgestellt, der noch im Kindesalter operativ behandelt werden muss. Doch es fehlt – wie so oft – am Geld, um die teuren Behandlungen finanzieren zu können, denn Aurela hat keine deutsche Krankenversicherung.  
Aurelas Vater lebt und arbeitet seit 17 Jahren in Deutsch-

land, um seine Familie im Kosovo versorgen zu können. Er verdient 1100 Euro im Monat – viel zu wenig, um teure Krankenhausbehandlungen bezahlen zu können. Zwar hat die Regierung im Kosovo einen Geldbetrag für die Diagnostik und Behandlung des Kindes in Deutschland zur Verfügung gestellt – aber die Mittel sind aufgebraucht.  
Auch in Zukunft muss Aurela weiter durch Kinderheu-

matologen und Kinderkardiologen behandelt werden, das ist im Heimatland nicht möglich. Derzeit ist eine Behandlung der Autoimmunerkrankung eingeleitet worden, um Aurelas Beschwerden zu lindern und zu verhindern, dass die Erkrankung fortschreitet. Die Überwachung der Therapie mit Folgeuntersuchungen und eine weitere medizinische Versorgung des Herzfehlers sind notwendig.  
Um die kleine Aurela auch weiterhin behandeln zu können und ihr die Chance auf ein möglichst normales Leben zu geben, benötigt die Familie dringend finanzielle Unterstützung.  
Der Bundesverband Kinderrheuma mit Sitz in Sendenhorst nimmt daher Spenden für Aurelas Behandlung entgegen. Die Ausstellung einer Spendenquittung ist jederzeit möglich. Dazu bitte den Namen und die genaue Anschrift auf dem Überweisungsträger vermerken.  
[www.kinderrheuma.com](http://www.kinderrheuma.com)  
Spendenkonto: Stichwort „Aurela“, Sparkasse Münsterland Ost, BLZ 400 501 50, Konto 70 099 999; Vereinigte Volksbank, BLZ 412 626 21, Konto 8 233 300.

## Vorfreude ab heute

**Wunschzettel-Aktion des Vereins Sonnenstrahl**  
**Drensteinfurt • Vorfreude ist angesagt:** Drei Weihnachtswünsche können Drensteinfurter Kinder und Jugendliche aus armen Familien jetzt auf Wunschzetteln äußern.  
Der von Heike Kettner geleitete Verein Drensteinfurter Sonnenstrahl will diese Wünsche im Wert von bis zu 30 Euro dann erfüllen.  
Von heute bis zum 23. November nimmt Alessa Dohm im Rathaus (Zimmer 20) die selbst gemalten, geschriebenen oder gebastelten Wunschzettel an und nummeriert sie, damit die Kinder anonym bleiben können. Vom 26. November bis zum 11. Dezember sollen die Wünsche erfüllt werden. Das kann auch durch Drensteinfurter geschehen, die sich bei Alessa Dohm entsprechende Wunschzettel aussuchen und das Geschenk an die Stadt übergeben. Der Verein erfüllt die weiteren Wünsche. Übergabe der Geschenke ist vom 17. bis 21. Dezember. Die Wunschzettel werden den Weihnachtsbaum im Rathaus schmücken. •jan



Heike Kettner (l.) vom Verein Drensteinfurter Sonnenstrahl und Alessa Dohm von der Stadt freuen sich auf viele individuell gestaltete Wunschzettel. Foto: Schneider

[www.goldankauf-ahlen.de](http://www.goldankauf-ahlen.de)  
**GOLDANKAUF AHLEN**  
neben „Gourmet-Lädchen“  
**MACHEN SIE IHR GOLD ZU GELD**  
- Altgold  
- Bruchgold  
- Goldschmuck 333/375/585/750  
- Gold-/Silber-Barren  
- Feingold und Krügerand  
- Zahngold (auch mit Zähnen)  
- Golduhren  
- Goldtaschenuhren **50 € extra**  
- Luxusuhren  
- Diamantschmuck  
- Silberschmuck 800/835/900/925  
- Silberbesteck 800/835/900/925  
- Silberaufgabe 80/90/100/120  
- 5- und 10 DM-Silber-Münzen  
- Orden und Ehrenzeichen **BARAUSZAHLUNG SOFORT! Wir zahlen absolut faire Preise!**  
- Zinn  
Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause  
Termine nach Vereinbarung  
**Goldverwertungs-Büro**  
Hellstr. 42 • 59227 Ahlen  
Telefon 023 82/7 7890 02  
Mobil 01 57/87 01 76 30  
[info@goldankauf-ahlen.de](mailto:info@goldankauf-ahlen.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 10.00-17.30 Uhr  
Samstag 10.00-13.00 Uhr

**TV • PC • Notebook • Beamer**  
aller Marken, egal wo gekauft, auch Aldi + Lidl repariert  
**buschkötter**  
Media Technik Service  
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 025 26/39 95

**Nebenstelle geschlossen**  
**Rinkerode • Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass von Freitag, 26. Oktober, bis einschließlich Freitag, 2. November, die Verwaltungsnebenstelle Rinkerode urlaubsbedingt geschlossen bleibt. In dringenden Fällen hilft die Stadtverwaltung, Tel. (02508) 9950, gerne weiter.**

## Merkblatt

## Mittwoch

## Drensteinfurt

- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Kulturbahnhof
- 16.30 Uhr: kath. Gemeinde, erste Probe fürs Krippenspiel, Altes Pfarrhaus
- 17-19 Uhr: Café Malta, Kursreihe für pflegende Angehörige von Demenzpatienten, Malteser-Unterkunft
- 19.30 Uhr: SPD, Fraktionsitzung, Alte Post
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

## Rinkerode

- 14-18 Uhr: kfd, Besinnungsnachmittag, ehem. Kloster Vinnenberg, ab Genossenschaft
- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim
- 19 Uhr: Volksbank, Mitgliederversammlung, Pfarrzentrum

## Walstedde

- 13-15 Uhr: Mobile Wache der Kreispolizeibehörde, Parkplatz K+K-Markt
- 18-19 Uhr: Sprechstunde Ortsvorsteher Bernd Borgmann, Lambertus-Grundschule

## Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 15.30-20 Uhr: DRK, Blutspendetermin, KvG-Grundschule

## Albersloh

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestübchen geöffnet (Bergstraße 1)
- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses

## Donnerstag

## Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: KAB-Senioren, Schwimmen in Werne, ab Bahnhofstr
- 15.30 Uhr: kfd, Mitarbeiterinnenrunde, Altes Pfarrhaus
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Kulturbahnhof
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18 Uhr: Kolpingsfamilie, Kochkurs für Männer, Realschule
- 19 Uhr: Kolpingsfamilien, Weltgebetstag, Regina-Kirche

## Rinkerode

- 8.15 Uhr: kfd, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Kirche und Pfarrzentrum
- 16-19.30 Uhr: Männergemeinschaft, Kartenspiel- und Klönnachmittag, Pfarrzentrum
- 20 Uhr: kath. Gemeinde, „Atempause“, Pfarrzentrum

## Walstedde

- 16-17 Uhr: Caritas, offene Sprechstunde, Pfarrheim
- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim
- 18.30 Uhr: Kolpingsfamilie, Abfahrt zum Weltgebetstag nach Drensteinfurt, ab Pfarrheim

## Sendenhorst

- 9-11 Uhr und 14.30-16.30 Uhr: Schnuppertag, Kita St. Marien, St. Michael und St. Johannes
- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestübchen, Forum Schleiten
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18 Uhr: kfd St. Martin, Mitgliederversammlung, Gaststätte „Waldmutter“
- 18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen 50 plus, DRK-Heim
- 19 Uhr: DRK, Dienstbesprechung, DRK-Heim

## Albersloh

- 9-11 Uhr und 14.30-16.30 Uhr: Schnuppertag, Kita St. Ludgerus
- 18 Uhr: Ev. Gemeinde, Pfllege Kirchgarten, Gnadenkirche

## Freitag

## Drensteinfurt

- 14 Uhr: SVD-Bouleabteilung, „Green-Kappes-Cup“, Bouledrom im Erfeld
- 17-18.30 Uhr: Sprechstunde Ortsvorsteher Josef Waldmann, Alte Post
- 18.30 Uhr: KAB, Rosenkranzandacht, Pfarrkirche St. Regina
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

## Walstedde

- 17-18 Uhr: Kiga St. Lambertus, Abgabe von Waren für den Basar am 28. Oktober

## Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 17 Uhr: Hospizgruppe, Vortrag zum Thema „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“, Haus Siekmann
- 19.30 Uhr: Martinusschützen, Generalversammlung, Aula Realschule St. Martin

## Albersloh

- 19-20.30 Uhr: AKC, Training, Wersehalle

## Samstag

## Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 14 Uhr: KAB, Herbstwanderung, ab Kirchplatz

## Rinkerode

- 9 Uhr: Kirchenchor St. Lambertus, Probe, Pfarrzentrum
- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

## Sendenhorst

- 20.30 Uhr: Konzert mit „Hänk & Tänk“, Haus Siekmann



Rund 300 Zuhörer verfolgten am Sonntagabend das Herbstkonzert des MGV Drensteinfurt.

Foto: Tschirpke

## Mozart in der Realschule

300 Zuhörer genossen das Herbstkonzert des Männergesangsvereins Drensteinfurt

Drensteinfurt • Die Größen der Oper fanden am Sonntagabend Platz in der Aula der Realschule. Dort präsentierte der Männergesangsverein Drensteinfurt vor rund 300 Zuhörern sein Herbstkonzert mit Stücken von Mozart, Strauß und Lehár.

Dazu hatten die Sänger Absolventen aus der Gesangsklasse von Ludger Breimann und der Musikhochschule

Münster als Gäste eingeladen. Gemeinsam mit Julie Klos (Sopran), Wilfried Steining (Tenor), Anna Maria Lora (Sopran), Michael Sibling (Bariton) und Annika Brönstrup (Mezzosopran) gaben die etwa 40 Sänger zahlreiche Opern und Operetten zum Besten. Der Abend begann mit Arien aus „Carmen“ und „Die Zauberflöte“. Nach einer Pause widmeten sich die Sänger dann Operetten,

nachdem MGV-Vorsitzender Josef Klein, der das Konzert moderierte, den Unterschied zwischen einer Oper und einer Operette erklärt hatte: „Eine Operette ist etwas leichter. Allerdings darf man sie nicht unterschätzen und denken, dass eine Oper schwieriger zu singen ist.“

Mal alleine, mal gemeinsam mit dem MGV sangen die Solisten im zweiten Teil Operetten von Strauß und Lehár.

Großen Applaus erhielten die Sänger für das Lied der Rosaline aus „Die Fledermaus“ und für das Lied der Sou Chong aus „Das Land des Lächelns“, bei dem auch der MGV wieder mit auftrat.

Um das Programm abwechslungsreich zu gestalten, hatte der Männergesangsverein zwischen den Opern und Operetten Lieder wie „Über den Wolken“ ins Repertoire aufgenommen. •vik

## Kursreihe des Café Malta

Drensteinfurt • Das Café Malta startet nach einer längeren Sommerpause wieder mit interessanten Angeboten zum Thema Demenz. Am heutigen Mittwoch beginnt eine Kursreihe für betreuende und pflegende Angehörige von demenziell erkrankten Menschen. Die Reihe umfasst acht Abende zu unterschiedlichen Themen und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Vorgesehen sind Termine am 24., 29. und 31. Oktober sowie am 5., 7., 12., 14. und 19. November jeweils von 17 bis 19 Uhr in der Malteser-Unterkunft an der Sendenhorster Straße. Anmeldungen nimmt Hedwig Eckhoff, Tel. (02508) 1301, entgegen. Auch wer sich noch kurzfristig zur Teilnahme entscheidet, kann heute vorbeikommen und sich für die weiteren Termine vormerken lassen. Der Kursus wird von den Maltesern Drensteinfurt in Kooperation mit dem Demenz-Service-Zentrum Ahlen angeboten.

## Musik und Literatur

Drensteinfurt • Die kfd St. Regina lädt am Freitag, 30. November, um 20 Uhr in den neuen Pfarrsaal ein. Anlässlich ihres 115-jährigen Bestehens findet an diesem Abend für alle interessierten Drensteinfurter ein musikalisch-literarischer Abend statt. Mona Lichtenhof präsentiert ein besinnliches, humorvolles und rockig-popiges Programm zur Vorweihnachtszeit. Neben Gedichten von Ringelnatz und Kästner werden Stücke von Reinhard Mey, den Beatles und den Rolling Stones erklingen. Karten für 12 Euro sind ab sofort erhältlich bei kfd-Sprecherin Katharina Thiele.

www.kfd-drensteinfurt.de

## Café Kidz wieder geöffnet

Drensteinfurt • Seit gestern hat das Café Kidz im Kulturbahnhof wieder geöffnet. Bereits seit Dezember 2000 gibt es dieses Angebot für Kinder und Jugendliche ab sieben Jahren. Das Programm für die Saison 2012/2013 steht noch nicht fest, denn es ist gute Tradition, die Aktionen gemeinsam mit den Besuchern zu planen. Das soll in der ersten Café-Kidz-Woche geschehen. Der offene Treff findet bis zu den Osterferien immer dienstags, mittwochs und donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr statt.

## Die Schützen sind los

Kunstprojekt „K60“ in Walstedde eröffnet

Walstedde • Kunstliebhaber können von einem vermeintlichen Déjà-vu-Erlebnis berichten: Das Schützenfest scheint gerade ins Lambertusdorf zurückgekehrt zu sein.

Verantwortlich dafür ist die Künstlerin Elke Seppmann, die das Dorffest durch drei verschiedene Kunstwerke wieder aufleben lässt: Auf der Wand der Kornbrennerei, dem Tor der Kulturscheune und über dem Brink verschönern kreative Malereien und Kunstobjekte das Alltägliche.

Rund 50 Interessierte wohnten am Samstag der Eröffnung in der Brennerei Eckmann bei. Dem Thema des Projekts entsprechend, befanden sich viele Mitglieder des Schützenvereins unter den Gästen.

Anlass der Dorfverschönerung ist das 60-jährige Bestehen des Kreiskunstvereins Beckum-Warendorf. Bei diesem „K60“ genannten Projekt wird an 60 verschiedenen Orten in den 13 Städten und Ge-

meinden des Kreises Warendorf vom 20. Oktober bis zum 18. November ein Kunstwerk auftauchen.

Zwei Monate dauerte die Fertigstellung der verschiedenen Objekte in Walstedde, und nicht immer spielte das Wetter gut mit. „Kunst ist schön, macht aber auch viel Arbeit“, so Seppmann.

Der eine oder andere Bürger mag sich bei der Silhouette, die an der Wand der Kornbrennerei prangt, vielleicht wiedererkennen. Man hat das Gefühl, die Schützen halten bei Eckmann ihren Fröhschoppen ab. Auf den über dem Brink gespannten Wimpeln erstrahlen in leuchtenden Farben die Porträts von Schützenköniginnen. Das historisch aussehende Tor an der Kulturscheune wird nun verziert von Mitgliedern der Avantgarde und Kindern, die im Festzug unterwegs sind – allerdings sind von ihnen nur die Beine zu sehen. •wie



Elke Seppmann hat das Schützenfest künstlerisch ins Lambertusdorf zurück geholt.

Foto: S. Wiesrecker

## Dieb festgenommen

Passanten kamen 83-jährigem Opfer zu Hilfe

Drensteinfurt • Passanten haben gestern Mittag einem 83-jährigen Drensteinfurter geholfen, als dieser Opfer eines Trickdiebstahls wurde. Ein jugendlicher Täter konnte vorläufig festgenommen werden. Ein zweiter flüchtete.

Gegen 11.50 Uhr wurde der 83-Jährige auf einem Parkplatz an der Sendenhorster Straße von zwei jungen Männern angesprochen. Sie baten um eine Spende. Dies war jedoch nur ein Vorwand, um an die Geldbörse des Mannes zu kommen. Als der 83-Jährige sein Portemonnaie öffnete, griffen die Täter zu. Ein Zeuge bemerkte dies und eilte dem Senior zu Hilfe. Mit Hilfe weiterer Passanten konnte ein Täter festgehalten werden. Ein weiterer konnte sich jedoch losreißen und wegläufen. Auf der Flucht verlor er zunächst seine Beute, konnte das Geld aber wieder aufheben und weiter flüchten. Wieviel Geld der Täter erlangt

hat, steht noch nicht fest.

Der vorläufig Festgenommene ist nach ersten Ermittlungen 17 Jahre alt, bereits wegen Diebstahls in Erscheinung getreten und stammt aus Rumänien. Sein Aufenthaltsort in der Bundesrepublik ist nicht bekannt. Es wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Der flüchtige Täter war etwa 170 Zentimeter groß, hatte kurze, dunkle Haare und trug eine blaue Trainingsjacke mit blauen Streifen.

Die Polizei warnt vor Trickdieben und Betrügnern. Sie nutzen die Arglosigkeit und Hilfsbereitschaft ihrer Opfer schamlos aus.

Im August hatte es in Drensteinfurt einen ähnlichen Fall gegeben. Damals wurde eine Kundin an einem Geldautomaten während des Abhebens abgelenkt. Es wird geprüft, ob die Taten in Zusammenhang stehen.

Die Polizei nimmt Hinweise unter Tel. 110 entgegen.

## Jede Stimme zählt

Pfadfinder bei Spendenaktion angemeldet

Drensteinfurt • Die Stewwter Pfadfinder haben ihren Trägerverein Jugendförderung DPSG St. Regina für die Spendenaktion der ING-DiBa angemeldet. „Nun benötigen wir ganz viele Stimmen aus der Drensteinfurter Bevölkerung“, sagt Vorsitzende Anke Stückmann.

„Bei der Aktion ‚DiBadu und Dein Verein‘ können gemeinnützige Vereine 1000 Euro gewinnen. Die würden wir gerne für unsere Teilnahme am Jamboree 2015 in Japan einsetzen“, so Stückmann weiter. Das Weltpfadfindertreffen in Schweden im vergangenen Jahr sei ein spannendes Erlebnis für die Stewwter gewesen. 39000 Teilnehmer aus 150 Nationen kamen dabei zusammen. Nun plane man bereits für das nächste Treffen 2015 in Japan. Der Teilnehmerbeitrag berechne sich jedoch anhand des Bruttosozialprodukts des Herkunftslandes. So könne

den Jugendlichen aus ärmeren Ländern ebenfalls die Teilnahme ermöglicht werden. Beim Jamboree 2011 in Schweden betrug die Kosten 950 Euro pro Person für Teilnehmer aus Deutschland. „Dazu kommen noch die Kosten für den Flug nach Japan, so dass wir bereits jetzt kleinere Aktionen starten müssen, um die Reise zu finanzieren“, erläutert Stückmann.

Die Pfadfinder würden sich freuen, wenn sie möglichst viele Drensteinfurter unterstützen würden. Die 1000 Vereine, die auf der Internetseite [www.ing-diba.de/abstimmen](http://www.ing-diba.de/abstimmen) bis zum 6. November die meisten Stimmen sammeln, erhalten eine Spende in Höhe von 1000 Euro. Jeder Teilnehmer hat drei Stimmen, die er auch für einen Verein abgeben kann. Einen Tipp hat Stückmann noch: „Am besten gibt man im Suchfenster der Internetseite als Vereinsnamen ‚DPSG St. Regina‘ ein.“

## Vortrag muss ausfallen

Drensteinfurt • Der für Donnerstag, 25. Oktober, im Kulturbahnhof geplante Vortrag „Frau sein – was bedeutet das?“ findet wegen zu geringer Anmeldezahlen nicht statt.



Kantorin Kaduk zehn Jahre in Drensteinfurt: Am 1. Oktober 2002 trat Kantorin Miriam Kaduk (r.) ihren Dienst in der Gemeinde St. Regina an. Aus diesem Anlass überreichte ihr Gabriele Lassner, Stellvertretende Vorsitzende der Kirchenchöre, jetzt einen Blumenstrauß. Kaduk war es ein besonderes Anliegen, die über 30-jährige Tradition des Adventskonzertes in der Lambertus-Kirche in Walstedde fortzusetzen. Am kommenden Samstag treffen sich die Chormitglieder und alle Sänger, die an der Mitwirkung interessiert sind, zu einem Probentag im Pfarrzentrum Rinkerode. Auch Neueinsteiger sind willkommen. Beginn ist um 9, Ende um 14.30 Uhr. Für Getränke und einen Imbiss ist gesorgt. Die weiteren Proben finden mittwochs (20 Uhr) im neuen Pfarrsaal in Drensteinfurt statt. Foto: pr

## Katzenbabys zugelaufen

Drensteinfurt • Beim Fundbüro der Stadt Drensteinfurt wurden drei weiß-schwarze Katzenbabys als zugelaufen gemeldet. Auskunft im Bürgerbüro, Tel. (02508) 995-124, -125 o. -156.

## Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

## • Möbel BOSS

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

## Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:

k+s Verlags- und Vertriebs-

gesellschaft mbH & Co. KG

Markt 1 • 48317 Drensteinfurt

Geschäftsführer: Joachim Fischer

Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen: Almut Gondermann

Tel.: 025 08/99 03-12

025 08/99 03-0

Fax: 025 08/99 03-40

Email: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:

Nicole Evering (V.i.S.d.P.)

Matthias Kleinedam (Sport)

Tel.: 025 08/99 03-99

Fax: 025 08/99 03-40

Email: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:

Tel.: 025 08/99 03-11

Fax: 025 08/99 03-40

Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.

Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.

Verteilte Auflage: 11 360 Exemplare

www.dreingau-zeitung.de



**Verkehrserziehung:** *Bewegung ist die beste Therapie – so könnte auch das Motto in der Kita St. Pantkratus Rinkerode lauten. 93 Kinder werden dort von einem Erziehersteam um Leiterin Ina Zumloh betreut. „Wir fördern die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Dies umfasst die Betreuung, Erziehung und Bildung des Kindes. Dabei sollen sich die Angebote pädagogisch und organisatorisch an den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien orientieren“, so Zumloh. Der Einsatz von Spielgeräten sei eine wichtige Voraussetzung. Die Volksbank Rinkerode, im Bild Niederlassungsleiterin Theres Moddick (hinten l.), versorgte die Kita kürzlich mit vier Bobbycars und einem Dreirad.* Foto: pr



**Geehrt** wurden jetzt Karl-Heinz Schemmelmann (l.), Aloys Holtmann (M.) und Theo Schemmelmann (2.v.r.) vom Landwirtschaftlichen Ortsverein Rinkerode. Die drei Vorstandsmitglieder waren auf der letzten Generalversammlung von ihren Posten zurückgetreten. Davor haben sie viele Jahre die Arbeit des Ortsvereins unterstützt. Deswegen nutzte der Vorsitzende Christian Schulze Othmerding (3.v.l.) das Erntedankfest, um ihnen in diesem Rahmen nochmals für ihre tatkräftige Mitarbeit zu danken und ein kleines Präsent zu überreichen. Mit im Bild: Ludger Richter und Ludger Lütke Wöstmann. Foto: pr



**Lesepaten** sucht der Caritas-Punkt für ein neues Projekt. Wer gerne liest und erzählt, ist dabei genau richtig. Die Lesepaten sollten einmal wöchentlich eine Stunde Zeit haben, um ihre Lust am Lesen an vier- bis achtjährige Kinder weiterzugeben. Lesepaten-Anmeldungen nehmen die Caritas-Punkt-Mitarbeiterinnen Andrea Hoppe (im Bild mit Sonja), Tel. (02508) 9425, oder Ulla Strickmann, Tel. (02508) 8844, an. Foto: pr

**Leserbrief**

**„Kein Zwang“**

Zum Thema „Drogeriemarkt“ erhielt die Redaktion folgenden Leserbrief:

„In der letzten Zeit ist viel über die Ansiedlung eines neuen Drogeriemarktes in Drensteinfurt und in dem Zusammenhang über die Gestaltung der Innenstadt berichtet worden. Es gibt wohl keine Partei im Rat der Stadt, die nicht an einer attraktiven Innenstadt interessiert ist. Ob man dies aber nicht erreichen kann, wenn sich ein Drogeriemarkt an der Kleiststraße oder am Bahnhof niederlässt, kann durchaus unterschiedlich gesehen werden.“

sich in einen Unternehmer hineinversetzen können, der für seinen Handel einen optimalen Standort sucht, oder würden sie sich an Stelle des Interessenten zu einer Entscheidung zwingen lassen?

Ich bin überzeugt davon, dass die Mehrheit der Drensteinfurter lieber einen neuen Drogeriemarkt außerhalb der Innenstadt haben möchte als gar keinen. Insofern ist es doch an der Zeit, dem möglichen Investor die alternativen Standorte zu nennen und ihn selbst entscheiden zu lassen, wo er sich nun ansiedelt. Die Stärkung der Attraktivität der Innenstadt wird selbstverständlich parallel weiter forciert werden.“

Ingo Stude (Vors. SPD)  
48317 Drensteinfurt

**Die holländische Küste und Inseln machten in der vergangenen Woche 16 Jugendliche bei ihrem Segeltörn auf dem IJsselmeer unsicher. Am vergangenen Sonntag waren die Firmanden aus Drensteinfurt und Walstede im niederländischen Harlingen gestartet. In der Woche erlebten die Jugendlichen zusammen mit Pastoralassistentin Eva Olejok und ihren Katechetin Ines Volkmar und Gregor Anslinger spannende Tage, die durch Teamwork, Erlebnispädagogik am Strand und Glaubensimpulse geprägt waren. „Das Wetter hat uns in der Woche übel mitgespielt, aber dafür war die Stimmung an Bord einfach klasse“, so Ines Volkmar. Für das Essen sorgte während des Segeltörns Kristina Hellwig. Das nächste Treffen für die Firmanden in Drensteinfurt ist am Donnerstag, 25. Oktober. Gefirmt werden die Jugendlichen am 15. Dezember.** Text/Foto: Schmidt



**kfd bietet Gymnastik an**

**Drensteinfurt** • Die kfd St. Regina bietet Mitgliedern und Interessierten die Gelegenheit, noch vor Weihnachten ein paar Pfunde purzeln zu lassen – durch den Kursus „Schlank & fit – mach mit“:

- Kursus I: ab Montag, 5. November, um 17.45 Uhr;
- Kursus II: ab Dienstag, 13. November, um 17 Uhr;
- Kursus III: ab Mittwoch, 7. November, um 10 Uhr;
- Kursus IV: ab Donnerstag, 15. November, um 11 Uhr;
- Kurse V und VI: ab Freitag, 2. November, um 11 und 17 Uhr.

Anmeldung bei Beate Hoffmann, Tel. 0177/7613278.

**Magische Atmosphäre**

Festlich illuminierte Innenstadt lud am Freitagabend zum 6. „Moonlight Shopping“ ein

**Drensteinfurt** • Zum 6. „Moonlight Shopping“ der Drensteinfurter Kaufmannschaft und der Interessengemeinschaft Werbung für Drensteinfurt (IGW) hätte das Wetter nicht schöner sein können: Funkelnde Sterne und ein sichelförmiger Bilderbuchmond schienen am Freitagabend vom Himmel, als zahlreiche Drensteinfurter die Gelegenheit zum spätabendlichen Einkauf in der festlich illuminierten Innenstadt nutzten.

Die aufwändigen Dekorationen aus flackernden Fackeln, Teelichtern, Lichterketten und Lagerfeuern standen dem Nachthimmel jedoch um kaum etwas nach. Viele Besucher waren sich einig: Selten hatte man die Stewwertter Innenstadt so gemütlich und magisch erlebt. Während einige der Besucher die Geschäfte im Innenstadtraum ganz systematisch ansteuerten, um die besonderen Rabattaktionen der Einzelhändler wahrzunehmen, machten es sich viele auch einfach nur bei einem Glas Wein und einer deftigen Bratwurst auf einer der Klappbänke bequem und genossen den beruhigenden Blick ins offene Feuer.

Die kleinen Besucher des „Moonlight Shoppings“ ka-

men im Bereich des Spielwarenladens „Fiffikus“ voll auf ihre Kosten. Auf Strohhallen hockend konnten sie die uralte Lagerfeuer-Atmosphäre genießen und dabei Stockbrot backen oder ihre Eltern mit gruseligen Halloween-Tattoos schocken.

Für lauten Applaus sorgten die zwei Auftritte des Aktionskünstlers „Hardy, Hardy, Ho“ aus Osnabrück. Zu meditativen Klängen aus dem Orient wirbelte er brennende Fackeln durch die Luft und unterhielt sein Publikum mit

einer Mischung aus einfachen Scherzen und kleinen akrobatischen Einlagen.

**Bildband**

Schon früh bildete sich eine Menschentraube um die Bücherecke Spartmann: Dort stellte Peter Sacher sein zweites Buch „Drensteinfurt in den Wirtschaftswunderjahren – Bilder und Geschichten“ vor. Etliche Besucher nutzten die Gelegenheit zum angeregten Plausch mit dem Autor. Die alten Aufnahmen von

Sachers letzter Ausstellung wurden außerdem mithilfe eines Lichtbildprojektors an eine Hauswand geworfen.

Die IGW nutzte den Menschenandrang, um den neuen Gutschein für Drensteinfurt, den „Stewwert Taler“, in Umlauf zu bringen. Die Helferinnen der Tombola vom Dreingau-Fest und Peter Sacher, der zu dieser Gelegenheit eine Ausstellung organisiert hatte, bekamen als Dankeschön die ersten „Stewwert Taler“ vom IGW-Vorsitzendem Thomas Volkmar überreicht. •cpl



Beim „Moonlight Shopping“ wurden die ersten „Stewwert Taler“ ausgegeben. Foto: cpl

**Grüne klären über Bürgerhaushalt auf**

**Drensteinfurt** • Maria Töle, Fraktionsvorsitzende der Grünen, und Raphaela Blümler haben am Samstag Informationsflyer zum Bürgerhaushalt 2013 verteilt.

Die Drensteinfurter können bei der Stadt Vorschläge einreichen, wofür nach ihrer Meinung kommunales Geld ausgegeben oder wo

es eingespart werden sollte. „Ziele Grüner Politik sind mehr Transparenz und direktere Demokratie, weshalb wir Grünen die Idee des Bürgerhaushalts grundsätzlich begrüßen“, sagt Ratscherr Winfried Reher. Er wird am kommenden Samstagvormittag, 27. Oktober, vor den Märkten an der Sendenhors-

ter Straße dieses Flugblatt anbieten, wenn auch die SPD zum Bürgerdialog einlädt.

„Anfang dieses Jahres war auf Anregung der Grünen der Haushaltsplan der Stadt Drensteinfurt auf der Website der Stadt veröffentlicht worden“, schreiben die Grünen in ihrer Pressemitteilung. „Jetzt erfüllt die Stadt eine langjäh-

rige Forderung der Grünen und führt einen Bürgerhaushalt durch.“ Mit diesem partizipativen Verfahren werde eine stärkere Beteiligung der Bevölkerung an kommunalen Entscheidungsprozessen Die Entscheidung über den Haushaltsplan behält sich der Rat der Stadt vor. [www.buergerhaushalt.drensteinfurt.de](http://www.buergerhaushalt.drensteinfurt.de)

**Jagd und Dachs sind Themen**

**Rinkerode** • In einem so großen Waldgebiet wie der Davert spielt die Jagd traditionell eine wichtige Rolle. Daher bilden der Davert Hochwildring und ein Interview mit dessen Vorsitzenden Dr. Hermann Hallermann den Schwerpunkt der neuen Davert-Depesche, die ab sofort an zahlreichen Stellen in Rinkerode, Hilstrup, Amelsbüren, Ottmarsbocholt und Davensberg kostenlos ausliegt. Beiträge über den Dachs als heimlichen Bewohner der Davert und über die 875-jährige Geschichte Amelsbürens sowie ein Veranstaltungskalender runden die neue Ausgabe ab. Herausgegeben wird die Davert-Depesche von der Nabu-Naturschutzstation Münsterland auf Haus Heidhorn. Weitere Infos gibt's im Internet. [www.davert-depesche.de](http://www.davert-depesche.de)



**„Liköre herstellen und probieren“ hieß es am Freitagabend bei der kfd Rinkerode im Pfarrzentrum. „Liköre sind wieder im Trend“, so Doris Albrecht, die den Abend organisiert hatte. Und es lasse sich recht einfach ein persönliches Geschenk herstellen, wenn man Früchte aus dem eigenen Garten mit Zucker, Alkohol und eventuell noch Gewürzen wie Zimt oder Vanille aufsetze. Schnell zeigte sich, dass der Fantasie dabei kaum Grenzen gesetzt sind, denn die Frauen präsentierten Rezepte und Kostproben von Holunderblütenlikör über Rote-Grütze- und Whiskey-Sahne-Likör bis hin zu Lebkuchenlikör. Doris Albrecht, die dem Vorstand der Rinkeroder kfd angehört, trug außerdem noch einiges über die Geschichte des Likörs vor.** Text/Foto: Moritz

**Gewürzprobe der Landfrauen**

**Drensteinfurt** • Die Stewwertter Landfrauen laden zu einer Gewürzprobe bei Silke Tilly, Windmühlenweg 27 in Drensteinfurt, ein. Die Veranstaltung findet am Freitag, 2. November, ab 20 Uhr statt. Die Kosten betragen pro Person 18 Euro. Darin enthalten sind kleine Gerichte mit verschiedenen Gewürzen. Getränke sind nicht enthalten. Anmeldung bei Angelika Overmann, Tel. (02508) 9405, bis zum 30. Oktober.

**Bürgermeister bei Senioren**

**Drensteinfurt** • Zu einem Treffen mit Bürgermeister Paul Berlage am Mittwoch, 7. November, in der Alten Post sind die Senioren von St. Regina eingeladen. Um 15 Uhr ist die Kaffeetafel gedeckt. An diesem Informationsnachmittag können Fragen gestellt, Anregungen und Wünsche vorgetragen werden. Alle Senioren sind eingeladen.

**Sitzung der SPD-Fraktion**

**Drensteinfurt** • Die nächste Fraktionssitzung der SPD findet am heutigen Mittwoch um 19.30 Uhr in der Alten Post statt. Auf der Tagesordnung stehen Themen wie die Ansiedlung eines Drogeriemarktes, die Verkehrsführung im Ortskern und Windparkzonen im Stadtgebiet.

**Ortsvorsteher ist zu sprechen**

**Drensteinfurt** • Ortsvorsteher Josef Waldmann hält am Freitag, 26. Oktober, von 17 bis 18.30 Uhr seine nächste Sprechstunde in der Alten Post. Alle Bürger, die ein Anliegen haben, sind zu diesem Termin eingeladen.

**Probe fürs Krippenspiel**

**Drensteinfurt** • Die erste Probe für das Krippenspiel ist am heutigen Mittwoch. Die angemeldeten Kinder treffen sich um 16.30 Uhr im Alten Pfarrhaus in Drensteinfurt.

**KAB lädt zur Andacht ein**

**Drensteinfurt** • Zum Rosenkranzgebet am Freitag, 26. Oktober, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina lädt die KAB St. Josef ein.

# SG: Kein Beinbruch, aber ein Rückschritt

**Landesliga 2: SG Sendenhorst – TV Isselhorst: 30:35 (13:15).** Im Spitzenspiel der Liga mussten sich die Handballer der SG geschlagen geben und gingen nach drei Siegen in Serie mal wieder leer aus. Die erste Heimniederlage der Saison war verdient, fiel aber etwas zu hoch aus. Spielerisch hatten die Sendenhorster nicht ihren besten Tag erwischt. Nicht vorwerfen konnte man den Rot-Weißen, dass sie nicht kämpften. Vor allem zum Ende des Spiels

arbeitete sich die Nelling-Sieben nochmals heran – auf 30:31. Marvin Gregor, bester Isselhorster Spieler und mit zehn Treffern auch bester Schütze, machte schließlich den Unterschied und den Erfolg der Gäste perfekt. Die zweite Niederlage des Aufsteigers sei kein Beinbruch, aber die Leistung ein erheblicher Rückschritt gewesen – so sah es SG-Coach Martin Nelling: „Schon erschreckend, wie leichtfertig wir die Bälle im Angriff verloren gegeben haben.“ • **vol**

# „Heben jetzt nicht ab“

Fußballabteilungsleiter Jörg Peters ist „absolut zufrieden“ mit der Situation beim SVR

**Rinkerode • Wer hätte das gedacht? Ein Aufsteiger steht nach zehn Spieltagen an der Spitze der Kreisliga A2. Erst ein Mal haben die Fußballer des SVR verloren (1:3 gegen Sendenhorst), dafür schon sechs Mal gewonnen. Im Interview mit DZ-Mitarbeiter Matthias Kleineidam spricht Jörg Peters (37 Jahre), Leiter der Fußballabteilung, über die aktuelle Situation, den neuen Trainer und das Geheimnis des Erfolges.**



Auf dem Kunstrasen haben die SVR-Fußballer, hier Tim Pulkowski (r.), noch kein Ligaspiel verloren. Foto: Kleineidam

Was ist das Geheimnis des momentanen Erfolges?

**Peters:** Die Mannschaft. Wir haben einen ausgeglichenen und großen Kader von 20 Leuten und eine gute Mischung aus Jung und Alt. Und die Jungen nehmen die Verantwortung an.

Seit der Eröffnung des neuen Kunstrasenplatzes im Juli 2011 hat der SVR noch kein Liga-Spiel auf dem Belag verloren. Hat der Platz auch seinen Anteil am Erfolg?

**Peters:** Der neue Platz hat uns sicherlich unterstützt beim Aufstieg, ein paar Prozent dazu beigetragen. Die Mannschaften können nun ordentlich trainieren und haben einen gewissen Vorteil gegenüber den Gegnern. Die Bedingungen hier sind perfekt.

Etabliert hat sich die Mannschaft in der neuen Liga schon. Was trauen Sie ihr noch zu?

**Peters:** Ziel ist es, dass sich die Jungs spielerisch weiterentwickeln und wir in den nächsten Jahren eine richtige Rolle in der Kreisliga A spielen werden. Wir haben jetzt nicht ab, weil wir Tabellenführer sind, sondern denken langfristig. Und unser langfristiges Ziel heißt Kreisliga A.

## Gold mit der Zahl 21 für Pflügler



**Erwachsene: Gold** mit der Zahl 21: Christian Pflügler

**Jugend: Bronze** mit der Zahl 1: Dominik Börnke, Samuel Deutsch, Hannes Kröger; **Silber** mit der Zahl 2: Tim Meier, Eric (Oscar) Sander, Jessica Silvia Schiele, Louis Westermann, Erik Witte; **Gold mit der Zahl 3:** Sina Flaskamp, Bjarne Güler, Yasser Hulin, Alina Viviane Nitschke, Karoline Christine Reck, Pauline Mariephine Schulte, Thilo Schweins; **Zahl 4:** Julius Albersmann, Lona Bohnenkamp, Eileen Buhla, Franziska Marie Gemmeke, Lukas Nahrup, Tim Nahrup, Lukas Sasse, Kim-Marie Staljan, Lina Uhlenbrock, Ben Wickensack, Marcel Zillmann

**Drensteinfurt •** Der Sportabzeichen-Stützpunkt meldet in dieser Saison bislang 263 Abzeichen für Jugendliche (28 neue) und 74 Abzeichen für Erwachsene (1 neues). Hinzu kommen 170 Mini-Sportabzeichen, teilt Leiter Manfred Kraft mit. Nachfolgend die Namen erfolgreicher Sportler:

## Ergebnisse Jugendfußball

### Bezirksligisten Nummer zu groß

#### SG Sendenhorst

• **B1 – SC Münster 08:** 0:8 (Pokal). Erwartungsgemäß schieden die Jugendfußballer der SG im Viertelfinale des Kreispokals aus. Der Tabellenführer der Bezirksliga aus Münster war eine Nummer zu groß für die Sendenhorster, ging schon nach zwei Minuten in Führung. Vor allem im zweiten Durchgang – zur Pause stand es 0:2 – machte sich der Zwei-Klassen-Unterschied bemerkbar. Die Kräfte der Gastgeber ließen merklich nach.

#### DJK GW Albersloh

• **A-Jugend – SC Münster 08:** 0:7 (Pokal). Auch für die ältesten Nachwuchsfußballer aus Albersloh war die Runde der letzten acht Endstation. Das Team von Trainer Jürgen Surmann, das sich für die Leistungsliga qualifiziert hat, musste sich dem Tabellenvierten der Bezirksliga deutlich geschlagen geben. Nach der ersten Halbzeit stand es schon 5:0 für die Gäste aus Münster. In Hälfte zwei ließen die Grün-Weißen nur noch zwei Treffer zu.

#### Bezirksliga 7: BSV Minden – SV Drensteinfurt: 4:1.

Diesmal war es nicht die Leistung seiner Jungs, die Ivo Kolobaric auf die Palme brachte, sondern der Auftritt des Schiedsrichters Chris Nielinger (Bergkamen). „Das war heftig“ sagte Drensteinfurts wütender Trainer nach der Niederlage beim Spitzenspieler. „Wir haben sehr gut gespielt, aber der Schiri war eine Katastrophe.“ Kolobaric beschwerte sich vor allem über drei „irreguläre“ Gegentore. Zwei Mal – in der 26. und 88. Minute – entschied der Mann in Schwarz auf Elfmeter für den BSV („Das war ein Witz“), und der zweite Treffer Mendens (66.) sei ein Abseitstor gewesen. Was Kolobaric auch gar nicht verstehen konnte, waren die Vorkommnisse in der Halbzeitpause. „Der gegnerische Trainer hat den Schiedsrichter zehn Minuten vor dem Spiel geschrien. Wolke traf nicht nur zum 1:2, sondern war schuld am zweiten Gegentreffer gewesen und sah zu allem Überfluss in der 55. Minute wegen einer Tätllichkeit glatt Rot. In Unterzahl – die Gastgeber agierten nun mit einer Dreierkette – schaffte Patric Dülberg den Ausgleich (66.). „Ich habe auch beim Stand von 2:2 nach vorne spielen lassen“, sagte Sendenhorsts Trainer. Das wurde belohnt: Stefan Nordhoff machte das 3:2 (70.), doch Tristan Kruse sorgte mit seinem dritten Treffer an diesem Tag für den Ausgleich der Nullachter (76.). Danach flogen zwei Münsteraner vom Platz (78., 83.). Die SG nutzte ihre numerische Überlegenheit. Erneut Dülberg war nach einem Freistoß per Kopf zur Stelle (87.). „Das war eine Energieleistung von Patric“, lobte Greifenberg. • **mak**

**SVD:** Strattmann, Heinsch, Möllers, Mackenbrock, S. Wiebusch, Gerigk, Kowalik, Wojdat, Wagner, De Sousa, Gieseler (eingewechselt: Schrutek)

**Kreisliga A2: SG Sendenhorst – SC Münster 08: 4:3.** Das schöne Wetter und die Aussicht auf den fünften Sieg im fünften Heimspiel lockten rund 200 Zuschauer an. Und die bekamen laut SG-Coach Matthias Greifenberg ein „sehr, sehr kurioses Spiel“



Erst durch die Kreisliga B3 marschiert und aufgestiegen, aktuell Tabellenführer eine Liga höher – besser hätte das Jubiläumjahr für die SVR-Fußballer bislang nicht laufen können, oder?

**Peters:** Es ist perfekt gelaufen. Die erste Mannschaft hat endlich den Aufstieg geschafft, und die zweite Mannschaft (Kreisliga C/Anm. d. Red.) spielt auch gut mit, hat meist 20 Leute beim Training. Wir sind zufrieden.



Hätten Sie gedacht, dass der Übergang von Coach Carsten Winkler auf Spielertrainer Sven Kleine-Wilke so reibungslos verläuft?

**Peters:** Wir hatten einige Gespräche mit Sven und Carsten gemeinsam. Aber Sven und

Markus (Co-Trainer Markus Wesp/Anm. d. Red.) machen ihr eigenes Ding, sind keine Kopien. Sie entwickeln tolle Trainingsformen, halten gute Ansprachen. Wir sind absolut zufrieden mit ihnen, alles ist top.

## Ausber-Cup in Everswinkel: SG und GWA sind wieder dabei

**Albersloh / Sendenhorst •** Auch in diesem Jahr nehmen die Seniorenfußballer der SG Sendenhorst und der DJK GW Albersloh am Ausber-Cup teil, den die DJK RW Alverskirchen vom 19. bis 21. Dezember (Mittwoch bis Freitag) veranstaltet. Es ist die 20. Auflage des Traditi-

onsturniers, das wie immer in der Everswinkeler Kehlbachhalle ausgetragen wird. 16 Teams werden dabei sein. Oberligist 1. FC Gievenbeck sowie die Westfalenligisten TuS Hilstrup und BSV Roxel haben ebenso gemeldet wie Borussia Münster, der SC Münster 08, die SG Telgte,

die Warendorfer SU und Westfalia Kinderhaus aus der Bezirksliga, die A-Kreisligisten SC Hoetmar, SG Sendenhorst, TuS Freckenhorst, VfL Sassenberg und VfL Wolbeck sowie die B-Ligisten GW Albersloh, SC DJK Everswinkel und Gastgeber RW Alverskirchen. Titelverteidiger ist der

TuS Hilstrup. Die öffentliche Auslosung der vier Vorrunden-Gruppen findet am Freitag, 23. November, ab 19.30 Uhr im Landhaus Bisping in Alverskirchen statt. Im Anschluss werden Spielplan und Turnierbestimmungen veröffentlicht. • **mak/dz**

## FUSSBALL KOMPAKT

# SVR nach Traumstart Tabellenführer

SVD wird verpiffen / SG beweist in kuriosen Spiel Courage / Fortuna feiert „Arbeitssieg“



Walsteddes Kevin Wender (rechts) bereitete das Tor von Ayan Yetik zum 2:0 vor. Foto: Kleineidam

SVR vor der Saison nicht träumen lassen. Nach einem Drittel der Saison steht der Aufsteiger an der Tabellenspitze. Den nötigen Punkt dafür holten die Rinkeroder im Spitzenspiel gegen den Fünften aus Ostbevern. Den sechsten Sieg in Serie verpassten sie allerdings. „Das Unentschieden geht in Ordnung“, sagte Spielertrainer Sven Kleine-Wilke nach eilendem „schweren, temporeichen und intensiven Spiel“.

Fußballerisch sei es dagegen nicht „ganz so hochklassig“ gewesen. Die Gäste, die laut Kleine-Wilke zu den „besseren Gegnern“ in der Liga gehören, agierten sehr robust und waren vor der Pause das gemächlichere Team. Doch in der Führung ging der SVR. Nach einer Flanke von Niklas Henze war Nicolas Ruß zur Stelle (17.) – sein erstes Saison-tor. „Das war eine unserer wenigen guten Chancen“, sagte der Coach. Kurz vor der Pause fiel bei einem Standard das 1:1 (42.). In Hälfte zwei hatten die Gastgeber die besseren Möglichkeiten, doch es blieb beim Remis. • **mak**

**SVR:** Bruns, Ruß, Doan, Watermann, Hil-

ler, Pöhler, Henze, Grünhagel, Pulkowski, Sven Kleine-Wilke, Sascha Kleine Wilke (eingewechselt: Hohenhorst, Stückmann)

**Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – SC Roland Beckum II: 2:0.** Fortunas Fußballer sind zurzeit einfach nicht zu schlagen. Am 10. Spieltag feierten die Walstedder gegen den Tabellenzehnten aus Beckum den siebten Sieg und bauten ihre Serie aus. 19 Punkte holten sie aus den jüngsten sieben Partien. „Das können wir unter der Kategorie Arbeitssieg abhaken“, sagte Spielertrainer Alexander Vojnovski.

In der ersten Halbzeit habe seine Elf „überhaupt nicht gut gespielt“, monierte Vojnovski. „Wir hatten zwei starke Minuten – die erste und die zweite.“ Danach sei rund 30 Minuten fast nichts passiert. Kurz vor der Pause sorgte Björn Celik für das 1:0 (41.). „Das war schön herausgespielt“, sagte Vojnovski. Ayan Yetik erhöhte auf 2:0 (59.). Im Anschluss hatten die Fortunen noch zwei richtig gute Gelegenheiten, verpassten die Entscheidung aber. Die Platzherren konnten sich bei Schlussmann Do-

minic Möller bedanken, dass zum dritten Mal in dieser Saison hinten die Null stand. „Wir haben das Spiel aus der Hand gegeben“, sagte Coach Fortuna: Möller, Winkenstern, Matuschik, Westhues, Marhold, Averhage, Vinnenberg, Simon, Celik, Yetik, Rosendahl (eingewechselt: Wender, Vojnovski, Lewandowski)

### Turbulentes Ende

**Kreisliga B3: SG Sendenhorst II – Germania Mauritz II: 2:2.** SG-Trainer Michael Tenbrink hatte vor dem Schlusslicht aus Münster gewarnt. Doch seine Spieler scheinen ihm bei der Besprechung nicht richtig zugehört zu haben. „Wir haben zu lethargisch, zu abwartend, zu ruhig gespielt“, beanstandete Tenbrink. Gegen so eine Mannschaft müsse man von Anfang an Druck aufbauen. „Wir können froh sein, dass wir noch das 2:2 gemacht haben“, sagte der Coach, der mit dem Ergebnis „halbwegs einverstanden“ war.

Was die Teams zunächst boten, war wenig ansehnlich. „Das war ein schwaches Spiel von beiden Mannschaften“, so Tenbrink. Er sah „viele Abspielfehler, viele Unkonzentriertheiten“. Dafür war die Schlussphase turbulent. Das 0:1 (74.) gleich Werner Budt mit einem Freistoßtor aus (81.). Nach dem erneuten Rückstand (87.) machte Sendenhorsts Spielführer Frank Schmetkamp kurz vor Schluss das Remis doch noch perfekt (90.). • **mak**

**SG II:** V. Erhardt, P. Brüggemann, F. Schmetkamp, Brandherm, Budt, Werner, Brinkschulte, Rahim, Pöttken, Jugel, Keweloh (eingewechselt: Putze, T. Schmetkamp, Klaes)

Mannschaft des SVD in den ersten acht Spielen getroffen. Diesmal schlugen sie richtig zu und schossen sich nach drei Niederlagen am Stück den Frust von der Seele. Durch den höchsten Saison-sieg zogen die Drensteinfurter in der Tabelle nicht nur am Gegner vorbei, sondern auch an der Warendorfer SU II und sind nun Vierter.

Mann des Spiels war Dominik Kunz, dem in Füchtorf ein Viererpack gelang. Der 30-Jährige erzielte zu einem psychologischen wichtigen Zeitpunkt das 1:0 (44.) und ließ im zweiten Durchgang drei weitere Treffer folgen. Sven Philipper war zwei Mal erfolgreich. SVD-Coach Dietmar Renk, den vor dem Spiel personelle Sorgen geplagt hatten, war nach dem 6:0-Erfolg voll und ganz zufrieden. • **mak**

**SVD II:** Friskovec, Voges, T. Wiebusch, Ostendorf, Hunsteger, Dieninghoff, T. Volkmar, B. Philipper, Kunz, S. Philipper, Bünnigmann (eingewechselt: Müller, Mathiak, Heinrichs)

„Verdient verloren“

**Frauen, Kreisliga Beckum/Soest: Rot Weiss Ahlen – Fortuna Walstedde: 2:1.** Nach fünf Spielen ohne Niederlage gingen Fortunas Fußballerinnen mal wieder leer aus. „Wir haben verdient verloren“, sagte Trainer Volker Rüsing und ärgerte sich vor allem über „vermeidbare Gegentore“. Den ersten Treffer der Ahlenerinnen erzielte in der 34. Minute Jana Peckedath, die in der Vorsaison noch für Walstedde spielte. Kurz nach dem Seitenwechsel erhöhte der Tabellenzweite auf 2:0 (51.). Marit Brenner verkürzte mit ihrem ersten Saisontor zwar auf 2:1 (67.), doch ein zweiter Treffer gelang der Fortuna bei Rot Weiss Ahlen nicht. Durch die dritte Niederlage im achten Saisonspiel ging es für die Walstedderinnen in der Tabelle runter auf Rang sieben. • **mak**

**Fortuna:** Lügger, Flöter, Kosela, Sommer, Funke, Post, L. Blume, Kock, Gottschling, Rüsing, Brenner (eingewechselt: Weile, Martin, Heidelberg)

# HSG: Spiel ausgefallen

**Bezirksliga 3: TV Emsdetten III – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: abgesagt.** Die Partie der HSG-Handballer fiel aus, weil die Halle gesperrt ist. „Der TV Emsdetten hat aufgrund von Hallenproblemen – die Emshalle steht wegen Reparaturarbeiten nicht zur Verfügung – um eine Spielverlegung gebeten. Dem sind wir nachgekommen“, erklärte Drensteinfurts Trainer Volker Hollenberg. Die Partie soll zwei Tage vor Heiligabend, am Samstag, 22. Dezember (14 Uhr), nachgeholt werden. In der Tabelle verbesserte sich die HSG trotz des Ausfalls vom letzten auf den elften Platz, weil drei Konkurrenten, die ebenfalls erst ein Mal gewonnen haben, ihre vierte Niederlage kassierten. • **mak**

## Freie Plätze bei ‚Fit für die Piste‘

**Drensteinfurt •** „Die Herbstferien sind vorbei – also wird es Zeit, an den nächsten Skiurlaub zu denken“, teilt die DJK Olympia mit. Zur Vorbereitung sei der Skigymnastik-Kurs „Fit für die Piste“ des Stewwertsportvereins genau richtig. Freitags von 19 bis 20 Uhr können Männer und Frauen (auch Nichtmitglieder) in der Turnhalle der Kardinal-von-Galen-Schule ihre körperliche Fitness für die Piste trainieren. Weitere Infos gibt es bei Ulrike Fronda, Telefon (02508) 1882.

## Fußball

**Bezirksliga 7**

|                            |             |
|----------------------------|-------------|
| 1. BSV Minden              | 10 38:12 26 |
| 2. SVF Herringen           | 9 22: 8 22  |
| 3. SV Westfalia Rhynern II | 10 18:12 19 |
| 4. DJK Westfalia Soest     | 9 22:15 18  |
| 5. Türkischer SC Hamm      | 9 20:16 15  |
| 6. TuS Lohausenholz        | 9 20:15 14  |
| 7. SV Neubeckum            | 10 19:18 14 |
| 8. Warendorfer SU          | 9 16:17 14  |
| 9. TuS Wiescherhöfen       | 10 16:19 13 |
| 10. SV Hilbeck             | 9 15:10 12  |
| 11. Westfalen Liesborn     | 9 21:19 12  |
| 12. SF Ostinghausen        | 10 20:27 11 |
| 13. SV Langschede          | 9 22:28 10  |
| 14. SV Drensteinfurt       | 9 13:19 10  |
| 15. TuS Wickede/Ruhr       | 10 11:19 10 |
| 16. TuS SG Ostinghausen    | 9 12:27 2   |
| 17. Ahlener SG             | 10 8:32 2   |

**11. Spieltag (Sonntag, 28. Oktober):**  
SV Drensteinfurt – Ahlener SG, 15 Uhr

**Kreisliga A2 MS/WAF**

|                             |               |
|-----------------------------|---------------|
| 1. SV Rinkerode             | 10 26:16 21   |
| 2. VfL Sassenberg           | 10 28:13 20   |
| 3. SC Hoetmar               | 9 26:12 20    |
| 4. SG Sendenhorst           | 9 19:12 19    |
| 5. BSV Ostbevern            | 9 16:13 16    |
| 6. SV GW Westkirchen        | 10 16:17 15   |
| 7. TuS Freckenhorst         | 9 24:21 14    |
| 8. SG Telgte II             | 9 15:11 13    |
| 9. SC Füchtorf II           | 9 20:17 13    |
| 10. SC Münster 08 II        | 9 19:18 11    |
| 11. VfL Wolbeck II          | 9 14:17 11    |
| 12. TSV Ostfelde            | 10 12:28 9    |
| 13. SV Ems Westbevern       | 9 10:16 6     |
| 14. SV BW Beelen            | 9 11:26 5     |
| 15. TuS Hilstrup II         | 9 12:31 3     |
| 16. Telekom-Post SV Münster | zurückgezogen |

**11. Spieltag (Sonntag, 28. Oktober):**  
BSV Ostbevern – SG Sendenhorst, 15 Uhr  
SG Telgte II – SV Rinkerode, 15 Uhr

**Kreisliga A Beckum**

|                         |             |
|-------------------------|-------------|
| 1. DJK Vorwärts Ahlen   | 10 39: 7 28 |
| 2. SuS Enniger          | 10 34:13 25 |
| 3. Westfalia Vorhelm    | 10 26: 7 22 |
| 4. Fortuna Walstedde    | 10 25:12 22 |
| 5. SC Lippetal          | 10 26:15 20 |
| 6. SpVg Oelde           | 10 24:16 18 |
| 7. BSV SpVg Oelde       | 10 31:25 15 |
| 8. SpVg Beckum II       | 10 28:27 14 |
| 9. Ahlener SG II        | 10 27:30 13 |
| 10. SC Roland Beckum II | 10 17:17 10 |
| 11. SpVg Oelde II       | 10 14:33 10 |
| 12. TuS Wadersloh       | 10 14:16 9  |
| 13. SV Diestedde        | 10 15:27 7  |
| 14. SV Benteler         | 10 14:36 7  |
| 15. SuS Ennigerloh      | 10 9:35 7   |
| 16. BV Sünninghausen    | 10 14:41 3  |

**11. Spieltag (Sonntag, 28. Oktober):**  
SV Diestedde – Fortuna Walstedde, 15 Uhr

**Kreisliga B3 MS/WAF**

|                         |             |
|-------------------------|-------------|
| 1. SC DJK Everswinkel   | 10 48:13 27 |
| 2. DJK GW Albersloh     | 9 32: 9 24  |
| 3. FC Greifen           | 9 21:10 22  |
| 4. SV Drensteinfurt II  | 9 18:14 16  |
| 5. Warendorfer SU II    | 9 26:20 15  |
| 6. SG Sendenhorst II    | 10 18:22 14 |
| 7. SC Füchtorf II       | 10 19:28 14 |
| 8. DJK RW Alverskirchen | 10 16:28 13 |
| 9. DJK GW Amelsbüren II | 9 14:15 12  |
| 10. VfL Sassenberg II   | 9 17:19 10  |
| 11. TuS Freckenhorst II | 9 21:21 9   |
| 12. SC Müssingen        | 9 16:19 9   |
| 13. TuS Hilstrup III    | 10 14:22 9  |
| 14. TSV Handorf II      | 9 11:30 4   |
| 15. Germania Mauritz II | 9 12:33 4   |

**11. Spieltag (Sonntag, 28. Oktober):**  
SV Drensteinfurt II – TuS Hilstrup III, 12.30 Uhr  
SC Müssingen – SG Sendenhorst II, 15 Uhr  
Warendorfer SU II – DJK GW Albersloh, 17 Uhr

**Frauen Kreisliga BE/SO**

|                          |            |
|--------------------------|------------|
| 1. TuS Bremen            | 8 20:10 18 |
| 2. Rot Weiss Ahlen       | 8 26: 8 17 |
| 3. BV Bad Sassendorf     | 8 20: 8 16 |
| 4. SV Welver             | 8 15:10 15 |
| 5. SG Ennigerloh/Hoetmar | 8 15:15 12 |
| 6. BV Sünninghausen      | 8 24:13 11 |
| 7. Fortuna Walstedde     | 8 20:19 11 |
| 8. SuS Güne              | 8 17:20 11 |
| 9. Germania Stromberg    | 8 17:15 10 |
| 10. SuS Enniger          | 8 13:15 10 |
| 11. MFCC Soest           | 8 13:18 9  |
| 12. Rot-Weiß Vellern     | 8 15:30 9  |
| 13. SF Ostinghausen      | 8 7:21 4   |
| 14. SpVg Oelde II        | 8 6:26 2   |

**9. Spieltag (Sonntag, 28. Oktober):**  
Fortuna Walstedde – Bad Sassendorf, 13 Uhr

## Die schönsten Tiere

Schau des Kaninchenzuchtvereins W 392

**Sendenhorst** • Pokale und Medaillen wurden den Mitgliedern des Sendenhorster Kaninchenzuchtvereins W 392 am Wochenende für ihre Tiere überreicht.

Der Vorsitzende des Kreisverbandes der Rassekaninchenzüchter, Heinrich Pötter, gratulierte ganz besonders Clemens Groß, der mit „Kleinsilber Blau“ 386,5 Punkte erhielt und so Verbandssieger wurde. Nur knapp dahinter platzierten sich Alfano Gerardo mit 386 Punkten für „Rex Weiß“ und Bernhard Krimphove mit 384 Punkten für „Helle Großsilber“. Den Kreisverbandsehrenpreis erhielten mit 385,5 Punkten für „Kleinsilber Blau“ Clemens Groß sowie mit 384 Punkten Jörg Dünnewald mit „Schwarzloh“.

Auf dem Hof von Hubert Schulze Tergeist in Sendenhorst wurden 138 Kaninchen aus 16 Rassen ausgestellt. Viele Besucher bestaunten

die Tiere und hofften darauf, beim Gewichtschätzen das Preis-Kaninchen mit nach Hause nehmen zu dürfen. Auch eine Tombola mit attraktiven Preisen und eine Kaffeetafel oder Deftiges wie Würstchen und Salat sorgten für das Wohlbefinden.

Weitere Auszeichnungen für die Rassekaninchen im Sendenhorster Verein erhielt Clemens Groß als Vereinsmeister mit 483,5 Punkten für „Kleinsilber Blau“ und Alfano Gerardo als Vize-Vereinsmeister mit 483 Punkten für „Rex Weiß“. Hierbei wurden immer vier Kaninchen einer Zuchtgruppe bewertet.

Die beste Sammlung des Vereins hat Clemens Groß, bewertet mit 386,5 Punkten.

Die nächste Ausstellung der Sendenhorster Kaninchenzüchter ist am 20. November bei der Kreisschau in Freckenhorst und dann erst wieder im neuen Jahr auf der Landesschau in Hamm. •as



Vor dem Brandenburger Tor entstand dieses fröhliche Bild der israelisch-deutschen Schülergruppe.

Foto: pr



## Muko bietet neue Kurse an

**Sendenhorst** • Die Muko bietet neue Kurse an:

- Ab dem 2. November starten neue Kurse des Instrumentenkarussells. Das ist konzipiert für Kinder ab dem ersten Schuljahr, die sich noch nicht für ein bestimmtes Instrument entschieden haben. Die Kurse gehen über 14 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten, kosten 116 Euro und finden freitags in der Hauptschule am Teigelkamp sowie in der Muko statt. Bei genügend Teilnehmern gibt es einen Kursus um 14 und einen um 15 Uhr.

- Am 6. November starten neue Kurse der Musikzwerge. Das Angebot richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 15 Monaten bis drei Jahren. Bei den Zwergen wird getanzt, gesungen und musiziert. Die Kinder lernen auf spielerische und altersgerechte Weise den musikalischen Umgang mit ihrem Körper kennen. Die Kurse laufen durchgehend weiter, sodass jeweils zum Ende eines Kurses die Möglichkeit des Ein- oder Ausstiegs besteht. Acht Unterrichtseinheiten à 45 Minuten kosten 43,60 Euro. Die Kurse finden dienstags um 9.30 Uhr und donnerstags um 15 und um 16 Uhr im Haus Siekmann statt.

Auskunft und Anmeldung im Muko-Büro, Tel. (02526) 3782, E-Mail: [info@muko-sendenhorst.de](mailto:info@muko-sendenhorst.de).

## Konzert und Theater

**Sendenhorst** • Die Muko lädt am Samstag, 27. Oktober, und am Sonntag, 28. Oktober, zu den ersten Veranstaltungen nach der Sommerpause. Am Samstag spielten „Hänk & Tänk“ in der Titanic. Los gehts um 20.30 Uhr und der Eintritt beträgt 5 Euro. Als Vorgruppe tritt die Band „Dimi on the Rocks and The Firesuckers“ auf. Am Sonntag beginnt die Kunterbunt-Reihe wieder. Das Theater Don Kidschote spielt „Die wunderbare Welt des Dr. Dolittle“. Die Vorstellung beginnt um 15 Uhr im Haus Siekmann. Der Eintritt beträgt 4 Euro, und eine Zehnerkarte kostet 28 Euro.

## Heute wieder Computertreff

**Sendenhorst** • Die Herbstpause des Senioren-Computertreffs ist vorbei. Ab dem heutigen Mittwoch findet das Treffen wieder regelmäßig von 15 bis 18 Uhr im Seniorenbüro an der Weststraße statt. Die anwesenden Berater geben Auskunft zu Fragen rund um Computer, Internet und Programme. Anfänger werden gern angeleitet, den Computer kennenzulernen. Eigene Geräte können mitgebracht werden. Kaffee oder Tee sorgen für ein wenig Entspannung bei der Beschäftigung mit der Technik.

## Andacht des Frauenchors

**Albersloh** • Die „Kirchenmusikalische Andacht“ des Frauenchors Albersloh findet am Sonntag, 28. Oktober, um 17 Uhr in der Ludgeruskirche statt. Entsprechende Plakate hängen aus. Der Frauenchor freut sich auf zahlreiche Besucher. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten. •gez

## Gemeinsames Gedenken

Israelische und deutsche Schüler besuchten Berlin und das ehemalige KZ Sachsenhausen

**Sendenhorst** • Bis weit in die Herbstferien hinein waren 21 israelische Schüler mit ihren Lehrerinnen Ilana Ben-Sasson und Nava Schurr in Sendenhorst zu Gast.

Bereits zum siebten Mal wurde dieser Austausch der Realschule St. Martin mit der Junior High School in Mevaseret-Zion, einem Vorort von Jerusalem, durchgeführt.

Die israelische Gruppe landete am 2. Oktober in Amsterdam. Auf dem Flughafen Schiphol standen sich die deutschen und israelischen Jugendlichen dann erstmals persönlich gegenüber. Ganz schnell fanden sich die für einander bestimmten Paare.

Die ersten Tage waren geprägt von schulischen Projekten: Analyse des Films „Der Pianist“, gemeinsamer Sportunterricht, Musik und Tanz, israelische Kochen sowie künstlerische Arbeiten. Englisch wurde in diesen Tagen zu einer weit verbreiteten Sprache in der Schule.

Mit Beginn der Herbstferien starteten die Teilnehmer des Austauschs dann zu einer dreitägigen Fahrt nach Potsdam und Berlin. Der erste Tag in Potsdam setzte die Arbeit am Film „Der Pianist“ fort. Dieser berühmte Film von Roman Polanski erzählt die Erlebnisse eines jüdischen Pianisten, der den Überfall Hitler-Deutschlands auf Po-



Auch israelisch Kochen und Backen stand für die Austauschteilnehmer auf dem Programm.

Foto: pr

len und den Sturm auf das Warschauer Ghetto miterlebt. Für die Schüler war es höchst eindrucksvoll, bei einer speziellen Führung in Potsdam-Babelsberg auf einmal in Originalkulissen zu stehen.

### Weißer Shirts

Am Abend gab es eine Fahrt mit der S-Bahn zur Gedenkstätte „Gleis 17“ am Bahnhof Grunewald. Von dort aus wurden fast alle Berliner Juden in die Lager deportiert.

Weißer Shirts für alle waren das besondere Gastgeschenk der israelischen Schüler an ihre Austauschpartner. In der jüdischen Religion ist

Weiß die Farbe der Trauer. Am dritten Tag der Tour nach Berlin und Potsdam wurden diese Kleidungsstücke getragen: Vier Stunden verbrachte man im ehemaligen Konzentrationslager Sachsenhausen.

Eine dort von den israelischen Jugendlichen im Gedenken an die vielen Opfer der Shoah gestaltete Zeremonie setzte einen eindrucksvollen Abschlusspunkt.

Auch die Eltern der deutschen Schüler waren stark gefordert. Ein Höhepunkt des Engagements war das von ihnen organisierte Abschiedessen im Haus Siekmann. Martin Mühlhoyer überbrachte als Ortsvorsteher die

gramm des vierten Konzertes dieses Orgelherbstes. Agnes Luchterhandt spielt seit ihrer Jugend Orgel. Sie studierte Kirchenmusik in Hannover und lernte bereits mit 19 Jahren die historischen Orgeln Ostfrieslands kennen.

Seit 1999 ist sie Organistin an der weltberühmten Arp-Schnitger-Orgel der Ludgeruskirche Norden und künstlerische Leiterin der dortigen Sommerkonzertreihe. •as

## Agnes Luchterhandt begeisterte Zuhörer

**Sendenhorst** • Agnes Luchterhandt spielte am Sonntagabend erstmals auf der Wohl-Orgel Musik aus Barock und Klassik als Abschlusskonzert des 12. Sendenhorster Orgelherbstes – und die Zuhörer waren begeistert.

Werke von Dietrich Buxtehude, Jean-Adam Guilain, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Wolfgang Amadeus Mozart und Johann Sebastian Bach standen auf dem Pro-



Agnes Luchterhandt beschloss mit ihrem Konzert den diesjährigen Sendenhorster Orgelherbst. Foto: Schmitz-Westphal

## Versammlung der Schützen

**Sendenhorst** • Die Generalversammlung der Sendenhorster Martinusschützen findet am Freitag, 26. Oktober, um 19.30 Uhr statt – und zwar nicht im Bürgerhaus, sondern in der Aula der Realschule St. Martin. Für die Bewirtung wird das Restaurant Esszimmer sorgen, für die Unterhaltung ist Bauer Heinrich Schulte-Brömmelkamp zuständig. Es stehen Wahlen auf der Tagesordnung, außerdem werden zwei langjährige Vorstandsmitglieder verabschiedet.

## Fahrt zur Soletherme

**Sendenhorst** • Die kfd St. Martin bietet an zwei Mittwochnachmittagen, 21./28. November, wieder eine Fahrt nach Bad Sassendorf zur Soletherme an. Abfahrt ist jeweils um 14 Uhr am Lambertiplatz. Die Eintrittskosten sind vor Ort zu bezahlen, die Kosten für den Bulli werden auf die Teilnehmer umgelegt. Die Rückkehr nach Sendenhorst wird gegen 17.30 Uhr sein. Anmeldungen für die Fahrten nimmt Gisela Nordhoff, Tel. (02526) 2309, entgegen.



Bernhard Krimphove, Alfano Gerardo und Birgit Nowak (v.l.) mit den Siegertieren. Foto: Schmitz-Westphal

## Verfügung und Vollmacht

**Sendenhorst** • Die Hospizgruppe Sendenhorst/Hoetmar lädt am Freitag, 26. Oktober, ab 17 Uhr zu einem Vortragsabend ins Haus Siekmann ein. Zum Thema „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ referieren die Fachärzte für Allgemeinmedizin Dr. Waltraud Müller-Sierakowski und Dr. Jerzy Sierakowski sowie der Koordinator der Hospizbewegung im Kreis Warendorf, Johannes Horstmann. Ein würdevolles Leben bis zuletzt kann sowohl die Anwendung als auch den Verzicht auf intensive Medizin bedeuten. In dieser Situation ist eine vorliegende Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht von großer Bedeutung. Alle Interessierten sind eingeladen.



**Nähkursus macht Spaß: Das, was die Mädchen während des Nähkurses im Sozialzentrum Albersloh entworfen und umgesetzt haben, kann sich sehen lassen. Mit ihren Nähmaschinen zauberten sie Schals, Kissenbezüge, Tischläufer, Westen, Handytaschen und viele andere Dinge, die nicht nur alltagstauglich, sondern auch schön anzuschauen sind. Angeleitet wurden sie von der Schneidermeisterin Sabine Enck, die den Mädchen bei der Umsetzung der kreativen Ideen mit Rat und Tat zur Seite stand. „Ich bin begeistert, mit welcher Konzentration und Kreativität die Mädchen bei der Sache sind“, sagte Enck. Die Teilnehmerinnen waren sich einig: „Das hat riesigen Spaß gemacht.“** Text, Foto: sus



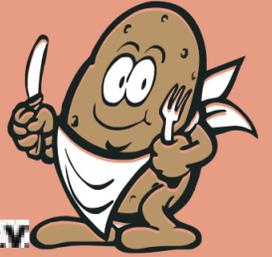
**„Aufsatteln“** hieß es am Wochenende ein letztes Mal für die Mitglieder des ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) Sendenhorst. Das ganze Jahr über hatte Maria Schäfer Feierabend- und Wochenendtouren angeboten. Gut zufrieden über die Anzahl der Teilnehmer radelte die Truppe nun ihre letzte Route in diesem Jahr und genoss anschließend den gemeinsamen Ausklang. Im Frühjahr soll es dann weitergehen, versprach Maria Schäfer. Die Termine werden in der Presse bekannt gegeben. Weitere Aktivitäten stehen außerdem im Internet: [www.adfc.de](http://www.adfc.de). Text/Foto: as

**Den sonnigsten Tag im Oktober hatte sich die Kolpingsfamilie Sendenhorst für ihre letzte Radtour in diesem Jahr ausgesucht. 65 Teilnehmer waren der Einladung gefolgt. Die erste Etappe führte bis zur Rinkhöfen-Kapelle. Hier hielt Alfons Fredeweß, der die Tour auch vorbereitet hatte, einen kurzen Jahresrückblick und berichtete, dass 270 Radler an den sechs Touren teilgenommen hatten. Bei allen Ordnern, Helfern und Teilnehmern bedankte sich Fredeweß. Dann ging es weiter zum Kleingarten „Zur Rose“, wo bei Getränken und Leckerem vom Grill in gemütlicher Runde die Fahrradsaison beendet wurde. Foto: pr**



# Kartoffelsamstag in Herbern

am 27. Oktober ab 11 Uhr



## MALERMEISTER GERD JÄGER

An der Vogelrute 37 | 59387 Herbern  
Tel. 0 25 99/8 27 | Fax 0 25 99/74 07 55  
Mobil 01 71/2 68 63 21

## Hausgeräte Huesmann

MEISTERBETRIEB

Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54  
Tel.: 0 25 99 / 28 33

www.hausgeraete-huesmann.de

Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!

Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel

48317 Dreinstedtfurt · Wagenfeldstr. 18 | 59387 Herbern · Merschstr. 5



Wir informieren Sie über schöne Bäder und moderne Heiztechnik im Buderus Infomobil

## Heizung und Sanitär GmbH



- Klempnerei
- Pumpen
- Filter
- Solar

## Rolf von der Halben

Ascheberg/Herbern · Tel.: 0 25 99 / 6 40

Besuchen Sie uns am Kartoffelsamstag auf der Merschstraße



## Gasthof Deitermann

## Alles Tolle von der Knolle

Besuchen Sie uns zum Kartoffelfest am 27.10.2012

Ab 15 Uhr Kartoffelparty unterm Fallschirm mit DJ  
– Durchgehend warme Küche im Haus

Südstraße 33 · 59387 Ascheberg-Herbern  
Tel.: 0 25 99 - 4 44 · www.gasthof-deitermann.de

# Kartoffeln, Cocktails und Kultur

Herbern lädt am Samstag zum fröhlichen Familienfest rund um die tolle Knolle ein

Nach dem Frühlingmarkt steigt am kommenden Samstag, 27. Oktober, nun das zweite große Event des Jahres in Herbern: der Kartoffelsamstag! Zum 14. Mal heißt es wieder: „Auf nach Herbern!“

Von 11 bis 17 Uhr werden die Mersch- und die Südstraße in Herbern zu einer Marktmeile mit vielen kulinarischen und kulturellen Attraktionen. Dazu bleiben beide Straßen von 8.30 bis etwa 19 Uhr für den Verkehr gesperrt. Der Gewerbeverein Herbern Parat weist als Veranstalter alle Anwohner darauf hin, am Samstagmorgen auf diesen Straßen keine Autos zu parken, da der Aufbau der Stände ab 8 Uhr beginnt.

Mehr als 70 Teilnehmer, darunter 40 Gewerbetreibende und zehn Vereine aus Herbern sowie rund 20 auswärtige Marktstände sorgen wieder für ein buntes Treiben auf der Südstraße. Unter dem überdachten Carport des Sportwaffengeschäfts Lendemann treten auf der Musikbühne im Wechsel von 11 bis 18 Uhr drei Bands, Nadine Eckmann und der Männerchor Herbern auf. Der Kolping-Spielmannszug aus Herbern ist wieder ab 11 Uhr unterwegs.



Wie bei jedem bisherigen Kartoffelfest, so steht auch 2012 die Familienfreundlichkeit wieder ganz weit oben auf der

## Kalender

Herbern Parat verkauft dieses Jahr zum ersten Mal Adventskalender. Diese werden bei Lotto-Totto Hanschmann, Schreibwaren Angelkott und zusätzlich am Kartoffelsamstag vor Sport- und Jagdwaffen Lendemann verkauft. Der Preis beträgt 5 Euro. Jeder Kalender hat eine eigene Losnummer. Hinter jedem der 24 Türchen sind drei bis vier Preise angegeben, die an dem entsprechenden Tag verlost werden. Dies geschieht täglich vom 1. bis 24. Dezember. Die Preise werden von den Mitgliedern von Herbern Parat gestiftet und können in den jeweiligen Geschäften abgeholt werden. Der größte Teil des Verkaufserlöses wird wieder einem guten Zweck gespendet. Zur Verlosung stehen 85 Preise im Gesamtwert von 4000 Euro.

bernen verkauft wieder Cocktails und Bratwurst für das Ferienlager. Die Ascheberger Tafel stellt sich vor und präsentiert ihren neuen Kühlwagen. Der Imkerverein, die Peru- und Rumänienhilfe sowie das Deutsche Rote Kreuz betreuen jeweils eigene Stände und informieren über ihre Arbeit. Spiel- und Schreibwaren Angelkott veranstaltet einen Luftballonweitflug-Wettbewerb, und im ehemaligen Ladenlokal von Menninghaus werden Haustextilien verkauft, wobei der Erlös der Instandhaltung des Kunstrasenplatzes „Am Siepen“ und der Ascheberger Tafel zu Gute kommt.

## Reibekuchen

Die Bäckerei Röwekamp lädt in ihr Hofcafé ein. Lambert Everwand, professioneller Kartoffelanbauer, zeigt die verschiedensten Kartoffelsorten und steht allen Interessierten mit seinem Fachwissen über Kartoffelanbau und Lagerung zur Verfügung. Und wer Beratung bei der Bepflanzung seiner Gräber und Beete braucht, kann sich diese bei Blumen Hönekop-Annegarn abholen. Das Restaurant Zum Wolfsjäger backt draußen Reibekuchen und hat auch

## Viel Musik und Kunst

Der Musiker Christoph „Sli-din“ John ist am Kartoffelsamstag von 14 bis 17 Uhr bei Stephan Ronge an der Südstraße mit Bluesimprovisationen zu hören. Das Duo Matroschka, das beim Hayfield-Festival im vergangenen Sommer sein Debüt hatte, wird mit zwei Gitarren und diverser „Kleinzeug“, vor allem aber

mit den Stimmen von Cecilie Fabritius und Sofia Westhues ab 13 Uhr eigene Songs präsentieren. Last but not least wird die Malerin Katharina Ronge Rede und Antwort zu ihrer künstlerischen Arbeit mit Kindern stehen. Schwerpunkt an diesem Samstag sind die Möglichkeiten textilen Gestaltens.

|  |   |   |  |
|--|---|---|--|
|  | <b>Stephan Ronge</b><br>Südstraße 23<br>59387 Ascheberg-Herbern<br>Telefon 0 25 99/18 63<br>E-Mail: stronge@t-online.de                                       |   |  |
|  | <b>Werkstatt für Bildeinrahmung</b><br>– alle Rahmungsarbeiten<br>– Passportrait<br>– Zuschnitte<br>– Spezial-Gläser<br>– Reparaturen<br>www.atelier-carre.de | <b>Musikinstrumente</b><br>– Handel<br>– Werkstatt<br>– Verleih<br>www.personal-guitar.de |  |

**Sicher in den Herbst mit Ihrem Reifenhaus WESSELMANN Nordicker Straße 7 | Herbern Tel. 02599 | 2557**

## Neues aus der Geschäftswelt

# Nach dem Kursus zur Massage

Die neue „Wellness Oase“ präsentierte sich mit zwei Tagen der offenen Tür

Im neuen Gewand präsentierte sich am Wochenende die „Wellness Oase“: Mit etwa 1000 Besuchern wurde die Wiedereröffnung im neuen Gebäude am Bahnhof gefeiert. Dort konnten die Gäste sich nicht nur einen Eindruck von den modernen und größeren

Räumlichkeiten des Gesundheitscenters machen, sondern auch das neue Kursangebot testen. Am Samstag und Sonntag war das komplette 18-köpfige Team aus Trainern, Physiotherapeuten und Servicekräften von morgens bis abends vor Ort und informierte

über das erneuerte Angebot. „Wir haben unser Programm nun so sehr erweitert, dass die Kunden hier praktisch alles finden, um gesund und aktiv leben zu können“, erklärte Inhaberin Vera Igelbrink. „Aktiv leben“ – das sei schließlich der neue Leitspruch des Centers.

Hierzu umfasse das Angebot neben neuen Fitnesskursen wie Spinning und Zumba nun außerdem eine größere Saunalandschaft, an die sich eine Dachterrasse anschließt. Ein paar Schritte weiter liegt ein großer Trainingsraum, in dem die Kurse stattfinden. Wer sich dort ausgewohnt hat, kann sich anschließend in den Massageräumen entspannen. Besonders gut gefielen den Gästen der elektronische Gerätezirkel im Erdgeschoss. Hier muss jedes Mitglied nur noch seine persönliche Karte ins Sportgerät stecken – und erhält automatisch die für ihn passenden Einstellungen. „So kann man viel schneller mit dem Training beginnen“, freute sich eine Besucherin.

Über solch positives Feedback freute sich natürlich vor allem Vera Igelbrink: „Die Rückmeldungen der Besucher sind überwältigend, viele haben sich noch an diesem Wochenende angemeldet.“-vik



**Neueröffnung:** Pünktlich zum „Moonlight Shopping“ öffnete das Barbor Beauty Spa, ehemals Kosmetikinstitut Stefanie Lenz, am Freitag seine Pforten in den neuen Räumlichkeiten an der Wagenfeldstraße 31-35. Auf 165 Quadratmetern zeigt sich die ehemalige Drogerie Töns mit indirekten Lichtquellen, klaren Linien und hellen Farben in einem ganz neuen Gewand. Durch zwei zusätzliche Räume werden nach der Wiedereröffnung auch Ganzkörperbehandlungen sowie Kosmetik-Behandlungen für Herren angeboten. Mit kleinen Häppchen und einem Glas Sekt begrüßten die fünf Mitarbeiterinnen um Stefanie Lenz (3.v.r.) die ersten Gäste am Freitag und durften sich dank besonderer Rabattaktionen über einen großen Zulauf freuen. Text/Foto: Puente



Nach vielen Monaten Bauzeit wurde die neue „Wellness Oase“ am Bahnhof nun eröffnet. Inhaberin Vera Igelbrink (M.) freute sich über viele interessierte Besucher an den beiden Tagen der offenen Tür. Besonders gut kam der elektronische Gerätezirkel an. Foto: vik



# Friedhofshalle Albersloh

## Tag der offenen Tür am 28. Oktober



### Dem Abschied Zeit geben

Bestattungshaus Bartmann hat Gebäude umgebaut

Kalt und unpersönlich, das sind Trauerhallen in vielen Fällen. Auch in Albersloh war dies der Fall – bis das Bestattungshaus Bartmann das über 30 Jahre alte Gebäude von der Stadt Sendenhorst übernommen hat. Nach fast einjähriger Umbauzeit ist nun eine Friedhofshalle entstanden, in der sich Angehörige auch gerne länger aufhalten möchten, um von ihren lieben Verstorbenen Abschied zu nehmen.

Der Familienbetrieb Bartmann existiert seit mehr als 40 Jahren, auch eine Niederlassung in Rinkerode gibt es. Im vergangenen Jahr ergab sich dann die Möglichkeit, die bis dahin städtische Friedhofshalle in Albersloh zu übernehmen. „Wir wollten hier einfach eine persönlichere Atmosphäre schaffen“, erklärt Margret Bartmann. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Paul, Sohn Matthias und Schwiegertochter Anke führt sie den Betrieb.

Viel Zeit, Geld und Arbeit haben die Bartmanns investiert. Die Trauerhalle wurde komplett umgestaltet. Die ehemals dunkle Decke erstrahlt in hellen Farben, ein großer runder Kronleuchter sorgt für einen modernen Touch. Neue Heizungs-, Beschallungs- und Beleuchtungstechnik wurden in dem achteckigen Raum installiert.

Im hinteren Bereich des Gebäudes befinden sich die beiden Abschiedsräume. Angehörige bekommen



Das Bestattungshaus Bartmann ist fest in Familienhand (v.l.): Paul und Margret Bartmann sowie Sohn Matthias und dessen Ehefrau Anke Bartmann.

einen eigenen Schlüssel für den separaten Eingang und können dann so oft sie möchten Zeit bei dem Verstorbenen verbringen. „Die beiden Räume haben leider keine Fenster“, sagt Margret Bartmann. Um dennoch den Eindruck zu erwecken, man schaue nach draußen, wurden großformatige Bilder angebracht. Diese sind eingefasst von weißen Blendläden. Das Motiv: ein in Sonnenlicht getauchter Waldweg. „Es vermittelt Hoffnung: Der Weg ist hier nicht zu Ende, es geht noch weiter“, findet Margret Bartmann.

#### Beratung

Es wurde außerdem angebaut. In diesem Gebäudeteil befinden sich das Büro und eine kleine Ausstellung für Särge und Urnen. Beratungsgespräche werden je nach Kundenwunsch entweder zu Hause oder direkt in der Fried-

hofshalle durchgeführt. Das Unternehmen bietet alle bekannten Bestattungsarten an (Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattungen), kümmert sich um Formalitäten, Trauerdrucksachen und ebenso um die Bestattungsvorsorge.

Die offizielle Einweihung der neuen Räume findet am Samstag, 27. Oktober, um 17.30 Uhr statt. Für alle anderen Interessierten wird am Sonntag, 28. Oktober, von 13 bis 17 Uhr ein Tag der offenen Tür angeboten. Wer möchte, kann sich die neuen Räume einfach nur mal anschauen. Das Team des Bestattungshauses Bartmann steht jedoch auch als Ansprechpartner für alle aufkommenden Fragen zur Verfügung. **ne**

Kontakt: Friedhofweg 12 in Albersloh, Tel. (02535) 224; Pankratus-Kirchplatz 10 in Rinkerode, Tel. (02538) 914777.



Bild links: Warme Farben, viel Licht und gemütliche Sessel sorgen für eine angenehme Atmosphäre in den Gängen. Bild rechts: Im neuen Anbau ist unter anderem eine kleine Sarg- und Urnenausstellung untergebracht. Fotos: Evering



**sandner & kroeger**  
DIE WERBEAGENTUR

DAVERTSTR. 41 (AMELSBÜREN) · 48163 MÜNSTER  
TELEFON 02501-58185 · www.sandner-kroeger.de

Gärtnermeister **Andreas Buhne**  
Garten- und Landschaftsbau

Nachkamp 18  
48324 Albersloh  
Tel. 02535.959250  
Fax 02535.959249  
Mobil 0175.3487189  
buhne@t-online.de

**Sargfabrik Schmidt-Hendker GmbH**

Ihr zuverlässiger Partner für Vollholzsärge gratuliert zur Neueröffnung und wünscht viel Erfolg!

Laudieker Weg 19 · 49219 Glandorf · Tel.: 05426 / 40 40  
Fax: 05426 / 30 25 · www.schmidt-hendker.de

über 75 Jahre  
Raumausstattermeister  
Fachberatung  
Gardinen  
Polstermöbel  
Bodenbeläge  
Sonnenschutz

**raumgestalter stöppler**

Pröbstingweg 3 · 48317 Rinkerode · Tel 02538-95 107  
raumgestalter-stoeppler.de · info@raumgestalter-stoeppler.de

Stilvolle, zeitgerechte  
Trauerfloristik

Judith  
und  
Thomas Landau

Oststraße 1-3  
48324 Sendenhorst  
Fon 025 26/15 46

**Gratulation vom gesamten Schlering-Team!**

Die Schlering GmbH ist Ihr kompetenter Partner rund um die Themen Heizung, Sanitär und Elektro.

**Schlering**  
ENERGIE · KLIMA · UMWELT

Schlering GmbH | Heizung, Sanitär, Elektro  
Göttendorfer Weg 2-4 · 48317 Drensteinfurt-Rinkerode  
Telefon (0 25 38) 93 11 - 0 · Telefax (0 25 38) 93 11 - 77  
www.schlering.de · info@schlering.de

Wir gratulieren zum gelungenen Umbau!

**DAS LICHTHAUS**

**Gedike & Döpfer**  
Elektragesellschaft mbH  
Installation · Leuchten · Lichtplanung  
Bismarckstr. 21 · 48348 Lichtinghausen  
Tel. 02539 10461-0 · Fax 9161-30

Dreingau Zeitung

Wir gratulieren

**BECKAMP**

48317 Drensteinfurt-Rinkerode  
Eickenbeck 64  
Telefon 02538/266 od. 1277  
Telefax 1366  
B.Beckamp@t-online.de  
www.beckamp-fenster.de

Wir sind Mitglied im Netzwerk „Zuhause sicher“

- Fenster und Haustüren aus Kunststoff, Holz und Alu
- Wintergärten, Markisen und Insektenschutz
- Sicherheitsbeschläge und Nachrüstung
- Zimmertüren
- Reparatur- u. Wartungsdienst
- Beseitigung von Einbruchschäden

**KÖMMERLING**  
+ Fenster-Profis

- Beratung und Betreuung, inkl. aller Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattungen
- Überführung und Bestattung auf allen Friedhöfen
- Hausbesuch, Tag und Nacht
- Sarg-, Urnen-, Wäschelager
- Trauerdrucksachen
- Blumendeko, Kränze usw.
- Vorsorgeberatung
- Eigene Abschiedsräume

Wir beraten im Trauerfall und stehen Ihnen helfend zur Seite – seit über 40 Jahren in Albersloh und Rinkerode.

**BARTMANN BESTATTUNGEN**

- Friedhofshalle Albersloh und Abschiedsräume Friedhofsweg 12 48324 Albersloh  
Telefon 0 25 35 / 2 24
- priv. Sendenhorster Str. 33
- St.-Pankratus-Kirchplatz 10 48317 Rinkerode  
Telefon 0 25 38 / 91 47 77
- bestattungen-bartmann.de

Wir haben ein gutes Werk hinterlassen...

**MALER WIESMANN**

Malerarbeiten  
Lackierung  
Raumgestaltung  
Renovierung  
Bodenbeläge  
Balkensanierung  
Fassadenbeschichtung  
Wärmedämmung  
Gebäudeenergieberatung

**DIE MALER- UND LACKIERERMEISTER**  
Wiesmann GmbH & Co. KG  
Telgter Str. 4 · 48351 Alverskirchen  
Telefon 0 25 82 / 3 87  
www.maler-wiesmann.de

**MEFUS & FRISCH**  
Kältetechnik seit 1957

In diesem Bauvorhaben führten wir aus:  
**Klimatisierung der Abschiedsräume**  
Danke für die angenehme Zusammenarbeit!

www.mefus-frisch.de • E-Mail: info@mefus-frisch.de  
Telefon: 02587-9301-0 • Fax: 02587-9301-36  
Warendorfer Straße 18 59320 Ennigerloh-Westkirchen

www.dreingau-zeitung.de

Wir gratulieren zur Eröffnung!

**HÖLLER - RIEPING ARCHITEKTEN**

Warendorfer Straße 79 · 48145 Münster  
Tel.: 0251 / 133 45-0 · Fax: 0251 / 133 45-45  
Email: info@hr-architekten.de

anzeigen@dreingau-zeitung.de

WIR GRATULIEREN FAMILIE BARTMANN ZUM GELUNGENEN UMBAU

ANETTE KREYSERN  
RAUMGESTALTUNG

GARDINEN - UND POLSTERWERKSTATT

WEST II 9A  
48324 ALBERSLOH  
T 02535-931517

**Familienanzeigen**

"Wenn aus Liebe Leben entsteht,  
dann trägt das Glück einen Namen"

**Maximilian Wimber**

21.10.12 - 51 cm - 3.240 g - 7.54 h  
Drensteinfurt, Gartenweg 2

Wir sind sehr stolz und glücklich über die Geburt unseres Sohnes.  
Jacqueline und Christian Wimber  
Mit uns freuen sich die lieben Großeltern Peter & Annette, Markus & Renate + alle Onkel & Tanten

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksaften
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CIF-/CIP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die Dreingau-Zeitung

**Clasben** DRUCK

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt  
Ahlener Weg 1  
Telefon 0 25 08 / 2 45  
Telefax 0 25 08 / 93 98  
E-Mail info@clasben-druck.de  
www.clasben-druck.de

**Glücklich ist, wer nie verlor im Kampf des Lebens den Humor. Und zwick es auch mal irgendwo – Man lebt nie ohne Risiko.**

Einmal 90 Jahr alt werden und noch ziemlich fit auf Erden. Am Freitag, dem 26. Oktober ist es soweit und wir sind alle zum feiern bereit.

Im Bauerncafe in Ameke bei May wird gefeiert von zehn bis um drei. An diesem Tag wird nicht gestrickt, auch der Rollator in der Garage in die Röhre blickt.

Manchmal traurig, manchmal heiter, irgendwie geht's immer weiter. Doch denk nur an die guten Zeiten, die sollen Dich noch lang begleiten.

Noch viele Jahre bei guter Gesundheit und Freude am Stricken und Rollatorfahren wünschen Dir

Reinhold, Maria und Jennifer Willi, Helga, Ariane und Lena



**Geschäftsanzeigen**

steinbildhauerei  
**rüther**

Strontianitstraße 4  
48317 Drensteinfurt  
02508/467

**0170/9928513**

**Fensterbänke Treppen Sandstein Marmor Granit**

Aus eigener Fertigung schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß  
Fertigung Einbau

**Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert**  
Sofort Termine frei!  
Tel. 0 25 08/ 9 93 48 60 oder 01 71/ 5 39 11 77

**„Ledermöbeldoktor“**  
Professionelle Reinigung, Nachfärbung, Neufärbung und Reparatur auch stark verschlissener Ledermöbel vom Lederfachmann. Empf. von LCK, dem Pflegemittelhersteller von Cor, Benz, Porsche, Knoll, Brühl u.a. www.lederpflege.de

**Lederservice Evers**  
Bulderweg 56a, 48163 Münster  
Tel.: 02 51-2 03 61 00 o. 01 79-4 83 16 55

**Tapezier- und Anstricharbeiten**  
zuverlässig, gut und preiswert  
☎ 0162/3808993

**Suche von Privat**  
Pelzmäntel, Abendgarderobe, Lederhandtaschen, alte Schreib- und Nähmaschinen, ältere Bücher und Puppen, Taschen- und Armbanduhr.  
Tel.: 0163/7036337

**Verschiedenes**

**Wohnzimmer-couchtisch**  
vollmassiv, Preis VB.  
Tel. 02508-8886

**Stepper von Kettler**  
neu, Neupreis 109 € für 45 € zu verkaufen.  
Tel. 02508-8886

**Suche defekte Gefriertruhen**  
Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.  
Tel. 0151-11666728

**Garagenflohmarkt**  
am 27.10. + 28.10. von 10-18 Uhr in Drensteinfurt, Schweriner Weg 4, von Kleinkram bis Möbel.

**ALU Winterreifen 215/55R 16**  
4 gebrauchte Winterreifen (Bridgestone Blizzak) der Marke RC Design. Reifengröße 215/55R 16. Profiltiefe von ca. 4,5 und 5,2 mm. Die Reifen haben normale Gebrauchsspuren, sind komplett mit Schrauben. VHB 250 €.  
Tel. 02387-900828

**Kostenlose Abholung**  
von defekten Wasch- u. Spülmaschinen, alter Backöfen, Kühl- u. Gefrierschränke und alles aus Metall + Schrott.  
Tel. 0176-32664576

**Schwarzes Klavier**  
zu verkaufen, 400 €.  
Tel. 02538-952150

**Fahrräder,**  
Roller, Spiele und vieles mehr aus 2. Hand. Herberner Fundgrube, Münsterstr. 6, Ascheberg-Herbern.  
Tel. 02599-7344

**Dreingau Zeitung**

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. - Do. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr  
Freitag durchgehend von 9.00 - 14.00 Uhr  
Samstag geschlossen

**Der Weg zu uns lohnt sich!**  
Fleischerei  
**Hottenstedde**  
Telefon 0 25 08 / 12 61

**Wochenendangebote vom 25.10.-27.10.2012**

|  |         |               |
|--|---------|---------------|
| <b>Schinkenschnitzel</b><br>ideal für Pfanne und Backofen      | 1 kg    | <b>6,98 €</b> |
| <b>Schinkenbraten</b><br>besonders magerer Zuschnitt           | 1 kg    | <b>5,98 €</b> |
| <b>Frisches Zwiebelmett</b><br>unter 5% Fettanteil             | 100 g   | <b>0,98 €</b> |
| <b>Blätterteig-Rolle</b><br>gefüllt mit Mett, Paprika und Käse | 100 g   | <b>0,98 €</b> |
| <b>Donnerstag Eintopftag</b><br>Grünkohl mit Mettwurst         | Portion | <b>3,00 €</b> |

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

**Großer Obstverkauf!**  
Knackfrische + Leckere Äpfel und Birnen aus integr. Anbau  
Alles HKL 1, direkt aus dem Alten Land – Jetzt besonders günstig!

Elstar Kiste 5 kg 7,50/7,00 (1 kg 1,50/1,40), 10 kg 14,50/13,50 (1 kg 1,45/1,35); Cox Orange u. Holst. Cox 5 kg 7,00/6,50 (1 kg 1,40/1,30); Jonagold Kiste 5 kg 7,00 (1 kg 1,40), 10 kg 13,50 (1 kg 1,35); Boskoop 5 kg 7,50 (1 kg 1,50), 10 kg 14,50 (1 kg 1,45); Gala 5 kg 7,50 (1 kg 1,50); Braeburn 5 kg 8,00 (1 kg 1,60); Ingrid Marie 5 kg 6,00 (1 kg 1,20); Conference Birnen 5 kg 7,00 (1 kg 1,40); Neuseel. Kiwi 10 Stück 2,50; Kernlose türk. Trauben 5 kg 14,00 (1 kg 3,00); Süße Rotkehlchen-Clementinen 2,5 kg 5,00; Safforangen 88 Stück 18,50, Tasche 22 Stück 5,00; Cilien-Kartoffeln 10 kg 5,00; Hokkaido, der Speisekürbis Stck. 2,50; Walnüsse (Grenoble) 1 kg 6,50. Immer zum günstigen Tagespreis: Zitronen unbehandelt, dicke Abate-Birnen, Pampelmusen rötlich und Jumbo-Erdnüsse

**Verkauf am Donnerstag, 25. 10. 2012**  
9.15 Rinkerode – Grundschule/Mägdesiege 10.30 Walstedde – Grundschule/Bücken  
9.45 Drensteinfurt – Dreingau-Halle 17.15 Sendenhorst – Lambertplatz/Kirmesplatz  
Sendenhorster Straße Schillerstraße

**RAHMANN's Obsthandel**  
www.der-obstwagen.de

**Dreingau Zeitung online**

**Immobilien**

**Vermietungen**

**Drensteinfurt**  
Appartement 33 qm + Balkon zum 01.11.2012 zu vermieten.  
Tel. 0157-37515303

**2-Zi.-Whg.**

**Drensteinfurt**  
2 Zi., Kü., Bad/Wanne, ruhige, zentrale Lage, 50 qm, 250 € KM + NK ab 15.01.2013 zu vermieten.  
Tel. 0170-5585962

**3-Zi.-Whg.**

**Drensteinfurt**  
Gartenweg, 3 ZKB, 86 m², DG, Loggia, 2 Kellerräume, Mitbenutzung Waschküche, 1 Bodenraum, Abstellraum, Autoabstellplatz, frei ab 01.01.13, 430 € + NK.  
Tel 02508-8810 (AB)

**Drensteinfurt**

3 ZKDB, 66 m², EG, ab dem 01.12.12 zu vermieten, KM 400 € + NK.  
Tel. 02382-806183

**Miet-Gesuche**

**Whg. in Rinkerode gesucht!**  
Berufst. Paar sucht eine schöne, helle, groß. geschnittene 2-4 Zi.-Whg. in Rinkerode, ab 65 m², gerne m. Garten, WM bis 650 €. Toll wäre Parkett- od. Dielenboden u. eine bestehende Kü, Bf-Nähe wäre ideal. Gerne auch Angebote das Frühjahr 2013 betreffend.  
Tel. 0251-70396590 od. kuhl@praevita.com

**Drensteinfurt**

Suche ab sofort Senioren-/ Behindertengerechte EG-Wohnung in Drensteinfurt, ca. 70 m².  
Tel. 0175-1740796



**Dreingau Zeitung online**

**Drensteinfurt**  
100 qm Wohnung, zentral gelegen, 3 Zi., Kü, Bad, Balkon, Keller, Garage, 580 € + NK, 35 € Garage, sofort od. später zu vermieten.  
Zuschriften unter Nr. DR Z 355 an diese Zeitung

**Kauf-Gesuch**

**Junge Familie sucht**  
Einfamilienhaus in Sendenhorst zum Kauf.  
Tel. 02526-5419413 od. 0170-7941886

**Stellenmarkt**

**Mitarbeiter**  
mit Führerschein auf 400€-Basis für den Winterdienst gesucht.  
0179 - 52 808 56

**Fliesenleger sucht Arbeit!**  
Tel. 0176-23252649



**GEBOREN AM**  
31.07.1947

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.  
**SPENDE BLUT** +  
BEIM ROTEN KREUZ  
www.DRK.de 0800 11 949 11



**NEU GEBOREN AM**  
22.01.2010

**Gärtner sucht Arbeit**  
aller Art, Heckenschnitt, Rückschnitt, Unkrautbeseitigung, Hochdruckreinigung, alle Maschinen vorhanden, alle Pflegearbeiten.  
Tel. 0152-21640113

**HOTEL RESTAURANT Haus Volking**  
Familie Volking

Wir suchen:  
**Servicekräfte**  
für das Wochenende  
für den Frühstücksdienst von 6.00 - ca. 12.00 Uhr

**Housekeepingkräfte**  
für unser Hotel

Bewerbungen bitte telefonisch unter  
Herrenstein 22 (an der B 63)  
48317 Drensteinfurt-Walstedde  
Telefon 023 87 / 6 65  
Mo., Di., Do. ab 15.00 Uhr, Fr. ab 11.30 Uhr  
Mi. Ruhetag - Sa. + So. ganztägig  
www.hotel-volking.de

**Pizzeria Arcobaleno**  
**Wieder geöffnet!**  
Wir suchen **Mitarbeiter zu sofort!**  
Bestellungen bitte unter **0152 / 12 69 66 71**  
Kurze Str. 1 · Drensteinfurt

**Der Goldschmied**  
berät vom 25. bis 26. Okt!

**Klar Unkompliziert Seriös Sofort**

**Bar-Ankauf Gold & Silber Schmuck · Münzen Altgold · Zahngold**

Foto Kraak  
Wagenfeldstraße 55·48317 Drensteinfurt

**Der Münsterland Kalender 2013**  
Hochwertiger Postkartenkalender mit Bildern aus dem schönen Münsterland

kaufen sparen MÜNSTERLAND 2013

53 POSTKARTEN ZUM VERSENDEN ODER SAMMELN

**12,90 €**

Der Münsterland Kalender 2013 ist ab sofort in unserer Geschäftsstelle zu erwerben:  
Dreingau Zeitung  
Markt 1 + 48317 Drensteinfurt  
Tel. 02508 / 99 03 - 0

**Dreingau Zeitung**

**STOPP HUNGER**

**PATE WERDEN - LEBEN RETTEN**

www.worldvision.de

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. - Do. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr  
Freitag durchgehend von 9.00 - 14.00 Uhr  
Samstag geschlossen

DZI Spenden-Siegel  
World Vision Zukunft für Kinder!